

LTB
353

WALT
DISNEY

Lustiges Taschenbuch

Donald
taucht
ab



Reif für die Insel:

Das Abenteuer geht weiter!

Disney's
KUZCO'S
KÖNIGS-KLASSE



TV-PREMIERE

hier beginnt eine andere Welt

**ein KÖNIG DRÜCKT
DIE SCHULBANK.**

amüsiert euch königlich! wenn INKA-KÖNIG
KUZCO ZUR SCHULE GEHT, REGIERT DER SPASS

Disney
CHANNEL

www.disneychannel.de

WALT DISNEY

Donald taucht ab



EGMONT EHAPA VERLAG GMBH

© Disney Enterprises, Inc. 2006

Walt Disney Lustiges Taschenbuch erscheint vierwöchentlich bei Egmont Ehapa Verlag GmbH, Wallstraße 59, D-10179 Berlin. **Chefredakteur:** Peter Höpfner, Wallstraße 59, D-10179 Berlin. **Druck:** GGP Media GmbH, Karl-Marx-Straße 24, D-07381 Pößneck. **Anzeigenleitung (verantwortlich):** Ingo Höhn, Egmont Ehapa Verlag GmbH, Wallstraße 59, D-10179 Berlin. **Anzeigenverkauf Deutschland:** Johanna Vogel, Tel.: 030/24008-116. **Anzeigenverkauf Österreich:** Sylvia Beinhart, Tel. & Fax: 01/4700991. **Anzeigenverkauf Schweiz:** Print Promotion, Tel.: 031/7801818. **Abo- und Leserservice Deutschland:** Lustiges Taschenbuch Leserservice, 20080 Hamburg, Leserservicenummer: 01805/7005800 (0,12 €/Minute), Fax: 01805/8618002 (0,12 €/Minute), E-Mail: leserservice@ehapa.de, Abo-Jahrespreis: € 49,40 für 13 Ausgaben. **Schweiz:** Lustiges Taschenbuch Leserservice, Postfach, 6002 Luzern, Tel.: 041/3292285, Fax: 041/3292204, E-Mail: leserservice@ehapa.ch, Abo-Jahrespreis: SFR 92.00 für 13 Ausgaben. **Österreich:** Lustiges Taschenbuch Leserservice, Postfach 5, 6965 Wolfurt, Tel.: 0820/001087, Fax: 0820/001086, E-Mail: leserservice@ehapa.at, Abo-Jahrespreis: € 52,00 für 13 Ausgaben.



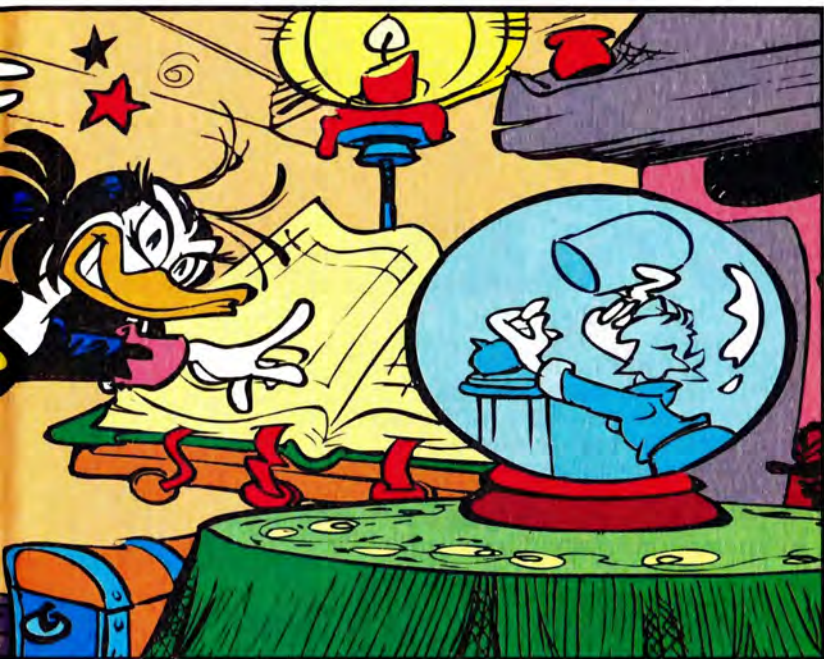
www.lustiges-taschenbuch.de

Neu: Tolle Angebote rund ums Lustige Taschenbuch
findest du unter **www.ehapa-shop.de**



WALT
DISNEY **Lustiges
Taschenbuch**

Nr. 353





INHALT

Der arme Pluto! Er ist ein Held und keiner kriegt es mit. Dabei ist er der Einzige, der überhaupt merkt, dass uns die Panzerknacker nach Wahaai gefolgt sind. Sie sind hinter Donalds Lotteriegewinn her, mit dem er uns allen diesen Luxusurlaub spendiert hat. Mir kommt von Anfang an so manches seltsam vor auf der Insel, und auf meine Nase kann ich mich immer verlassen. Ihr

werdet staunen, welchem Geheimnis ich schließlich auf die Spur komme! Um eine Leidenschaft der besonderen Art geht es auch bei Dagobert. Obwohl jeder annimmt, dass er endlich doch den Verführungskünsten seiner hartnäckigen Verehrerin Gitta Gans erlegen ist, bekennt er sich am Ende zu seiner einzig wahren Liebe... Franz Gans hat nur eine Leidenschaft - er isst gern. Wer hätte aber gedacht, dass er dabei zu unglaublich souveränen Leistungen fähig ist und sogar die „Olympiade der Vielfraße“ für sich entscheiden kann?



COMICS

- Reif für die Insel
- Abenteuer unter Wasser
- Ein wandlungsfähiger Gegner
- Die einzig wahre Liebe
- Vulkan der Ideen
- Hitzige Zeiten
- Olympiade der Vielfraße
- Tunnel ohne Wiederkehr

5
41
78
108
126
151
180
205

Hey...Superpreise zu gewinnen!

Wir wollen das Lustige Taschenbuch noch besser machen. Dazu brauchen wir deine Hilfe! Als Dankeschön verlosen wir wieder tolle Gewinne!

Und so seid ihr dabei:
Rein ins Internet und ran
an die Fragen unter:

<http://LTB-Umfrage.ifad.de>

Los geht's!



Aktionssende:
11. August 2006

Nach diesen langen Ferien
freue ich mich schon auf
meinen nächsten Fall! Euch
einstweilen alles Liebe!
Euer

MICKY

WALT DISNEY

Reif für die Insel

- was wirklich geschah...

Es ist zwar kaum zu glauben, aber Donald hat tatsächlich in der Lotterie gewonnen und all seinen Freunden einen Luxusurlaub auf der Insel Wahooi (Siehe LTB 352!) spendiert. Unsere erholungswilligen Entenhausener haben allerdings keine Ahnung, dass sie nicht allein sind...

So, für den letzten Abschnitt unserer Reise steht dieses gecharterte Wasserflugzeug bereit. Kannst du so was fliegen, Micky?

Klar, Donald! Mit geschlossenen Augen!

Hihi! Typisch Micky! Immer bereit für Abenteuer!

Gibst du uns einen Taler, Onkel Donald? Wir möchten uns gern noch ein paar Gummiguppys aus dem Automaten holen.

D 2005-345

Hier bitte! Wenn ihr Naschkatzen euch unbedingt den Magen mit diesen kunterbunten klebrigen Kugeln verderben wollt, an mir soll es nicht scheitern!

Langsam machst du mich richtig nervös, Donald!



Warum musst du unbedingt dein ganzes gewonnenes Geld offen mit dir herum-schleppen? Du hättest es doch auch in Reiseschecks umtauschen können, oder?

Nur die Ruhe, Daisy! Nur Bares ist Wahres! Frag Onkel Dagobert, der kennt sich da aus!



Ja, sei nur schön sorglos mit deinen Piepen! Hehe!

Fangt schon mal an, euch einen Plan auszudenken, wie wir am besten den Zaster von diesem arglosen Angeber abzocken können.



Genau! Wir reisen schließlich nicht zu unserem Vergnügen um die halbe Welt!

Jetzt sind wir wieder vollzählig! Und unser Geschäftsmann hat endlich seine ganzen Anrufe erledigt, oder?

Fürs Erste! Meine Unternehmen wollen schließlich geleitet werden, auch wenn ich mich auf einer albernern Vergnügungsreise befinde.



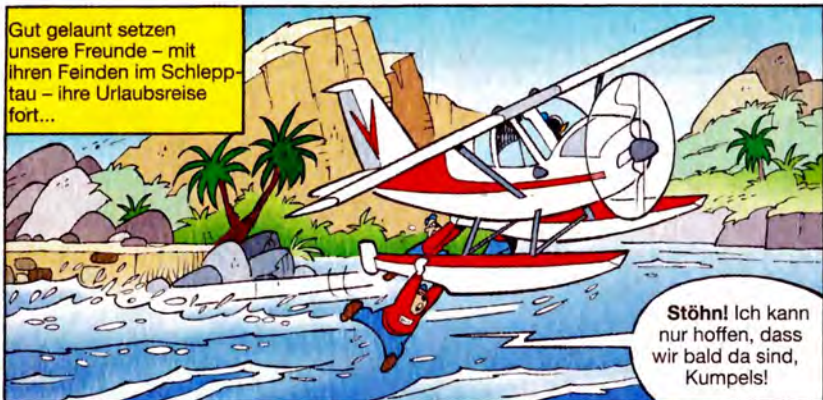
Geschäfte kennen keinen Urlaub. Ich muss stets alles im Griff haben... von den Puderquasten-Plantagen über die Federbetten Fabriken bis hin zu meiner Gummi-Guppy-Produktion!

Schmatz! Der köstlich kunterbunte Kau- und Knabberspaß, wie es in der Werbung heißt!





Gut gelaunt setzen unsere Freunde – mit ihren Feinden im Schlepptau – ihre Urlaubsreise fort...



Stöhn! Ich kann nur hoffen, dass wir bald da sind, Kumpels!

Doch erst Stunden später...



Seht mal! Das da unten ist Wahaii!

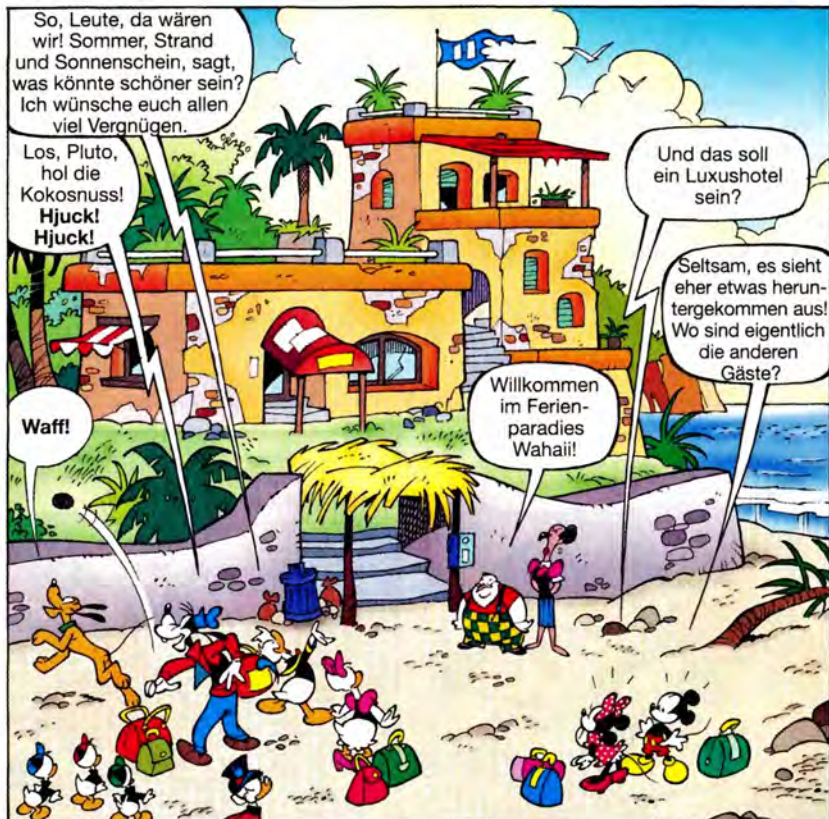
Ein pittoreskes Plätzchen! Das muss ich schon sagen!

Ich kann von hier oben nur eine einzige Hotelanlage erkennen.

Vermutlich ist die Insel ja deswegen so exklusiv, Micky!

M-mir ist so kalt, ich werd nicht alt!









In der Nacht tobt
ein Tropensturm
über der Insel...



In der
Hotellobby...

Also, bei dem Radau
kann wirklich kein Mensch
schlafen!

Allerdings! Bei diesem
Unwetter kriegt man kein Auge
zu!

Dann machen
wir es uns eben hier
gemütlich!











Szenenwechsel...

Sind die Pflanzen auf dieser Insel nicht einfach sagenhaft, Goofy? Sieh nur, diese Blätter sind sogar größer als Elefantenohren.

Aber sie hören sicher nicht so gut. Hjuück!



Sag mal, fällt dir zu den Büschen mit den bunten Beeren etwa auch ein Bonmot ein? So etwas hab ich wirklich noch nie gesehen.

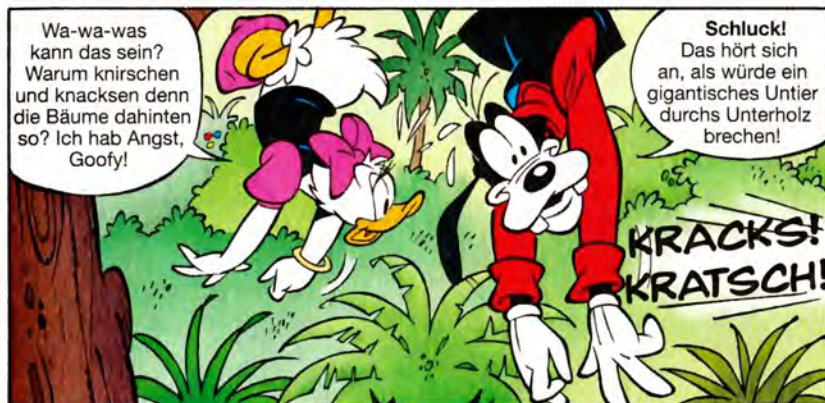
Ein Bonbon wäre mir lieber! Die schmecken grauenhaft!



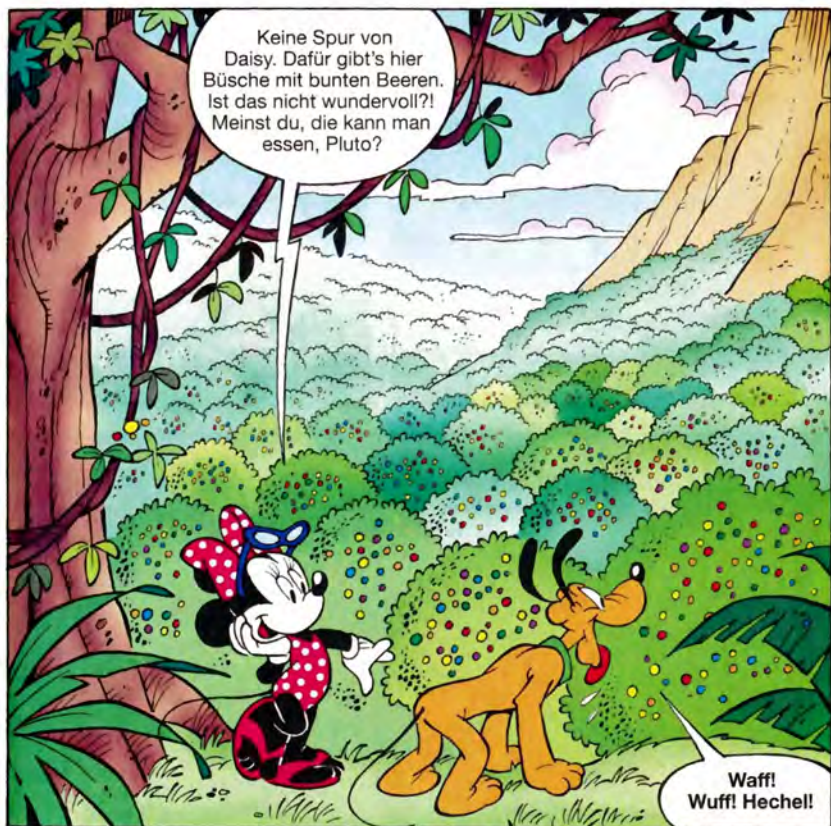
Huch! Was war das denn?



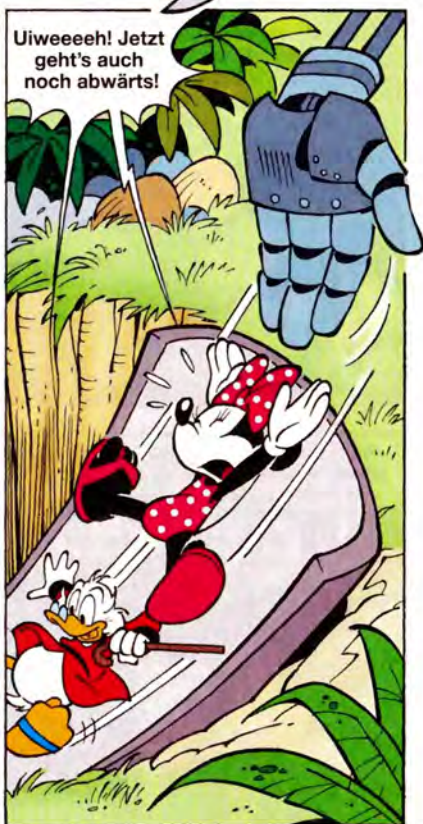
Hoppalaaaaah!





















Unterdessen...

Hoffen wir, dass es funktioniert, Jungs!

Das wär super!
Dann hätten wir
die ganze schwere
Arbeit nicht um-
sonst getan!



Juhu! Es
klappt!

Uiweh! Ist
das ein tiefer
Schacht!

Wo der
wohl
hinführt?

Los,
kommt!
Lasst es uns
heraus-
finden!



Bleibt schön
hinter mir! Wer
weiß, was dort
unten auf uns
wartet!

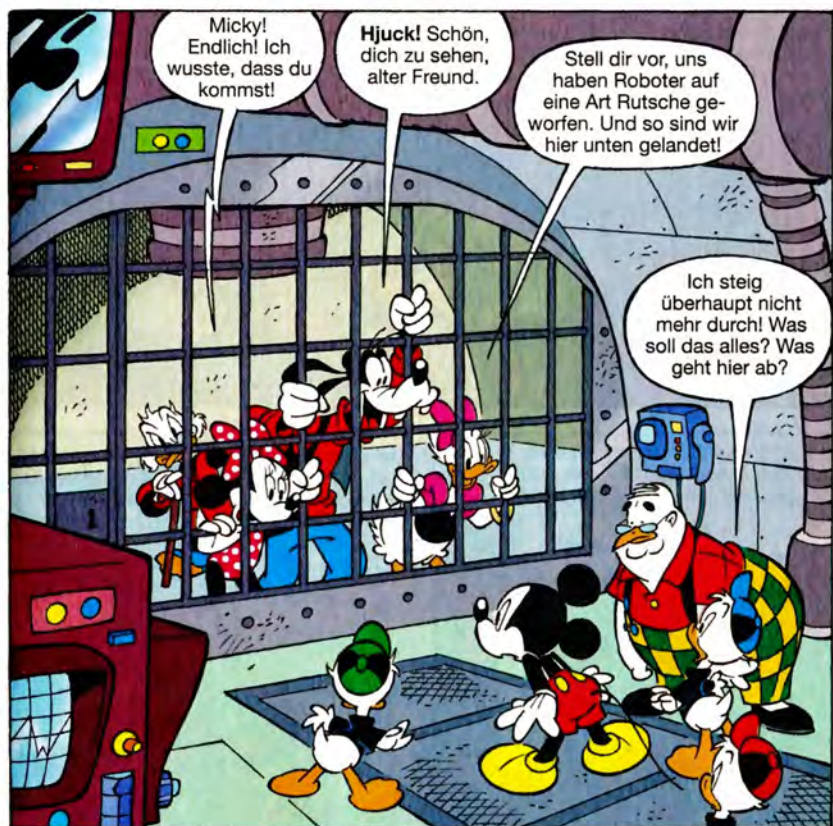
Hoffentlich
keiner
mit einem
Wasserball...









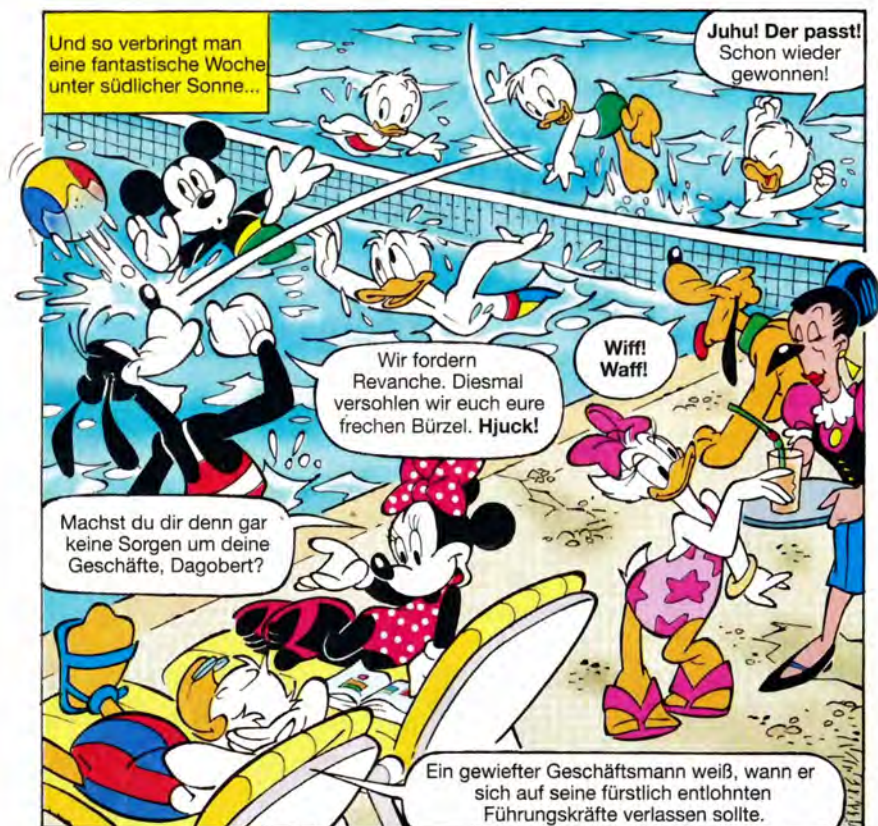








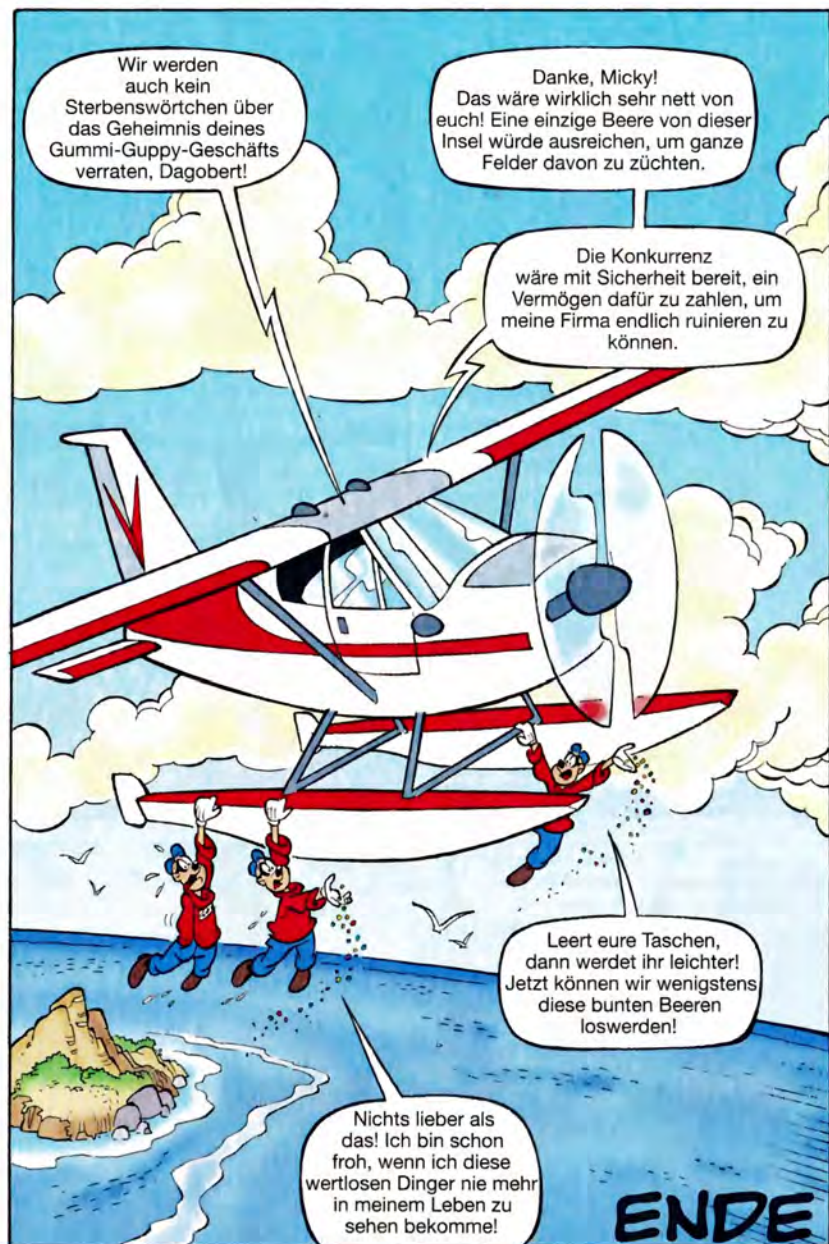






Ich hab mir sogar die Taschen voll gestopft.





WALT DISNEY

Abenteuer

unter

Wasser

Selbst der umsichtigste Kapitän
kann sich einmal zu weit
hinauswagen...

Ich seh kein Land
mehr, Micky! Sollten wir nicht
besser umkehren?

Nur keine Panik! Ich hab alles
unter Kontrolle, auch wenn
wir ausnahmsweise nicht unter
Land segeln!

D2004-154

Pat & Carol McGreal (Story), Xavi (Zeichnungen)



Nur einen Moment später...



Kurz darauf, in
den Weiten des
Ozeans...

Tut mir Leid, Goofy! Es
ist alles meine Schuld!

Geschenkt! Wir
sind zwar nass bis
auf die Knochen
und es sieht übel
aus...

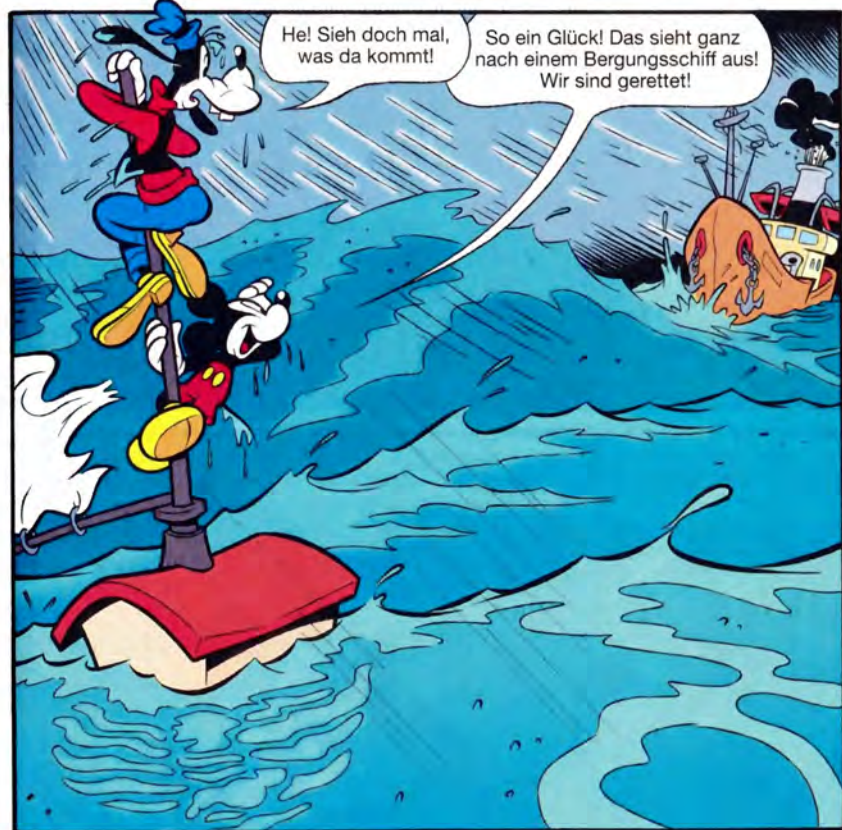
...aber wenn ich das Wasser
aus dem Boot schöpfe, gehen wir
wenigstens nicht unter!

Da ist was dran,
aber es schwappt
mehr Wasser rein, als
du rausschöpfen
kannst!

Das Boot geht unter! Schnell, halt dich am Mast fest, Goofy!

Das lass ich mir
nicht zweimal sagen!



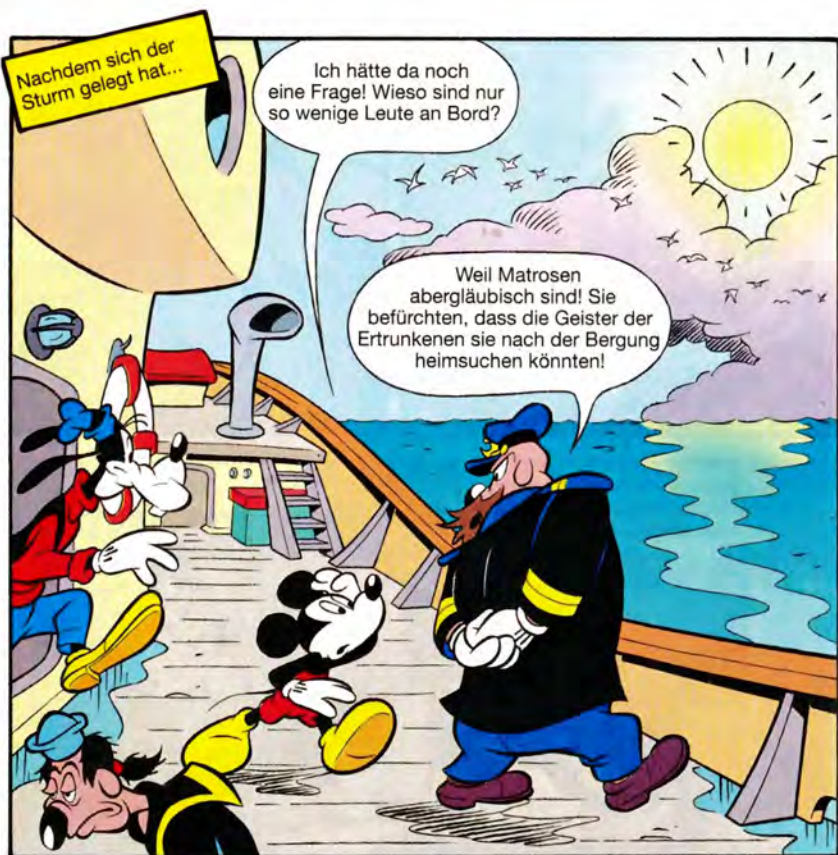














Da Micky keine Wahl hat, befindet er sich bald unter Wasser...

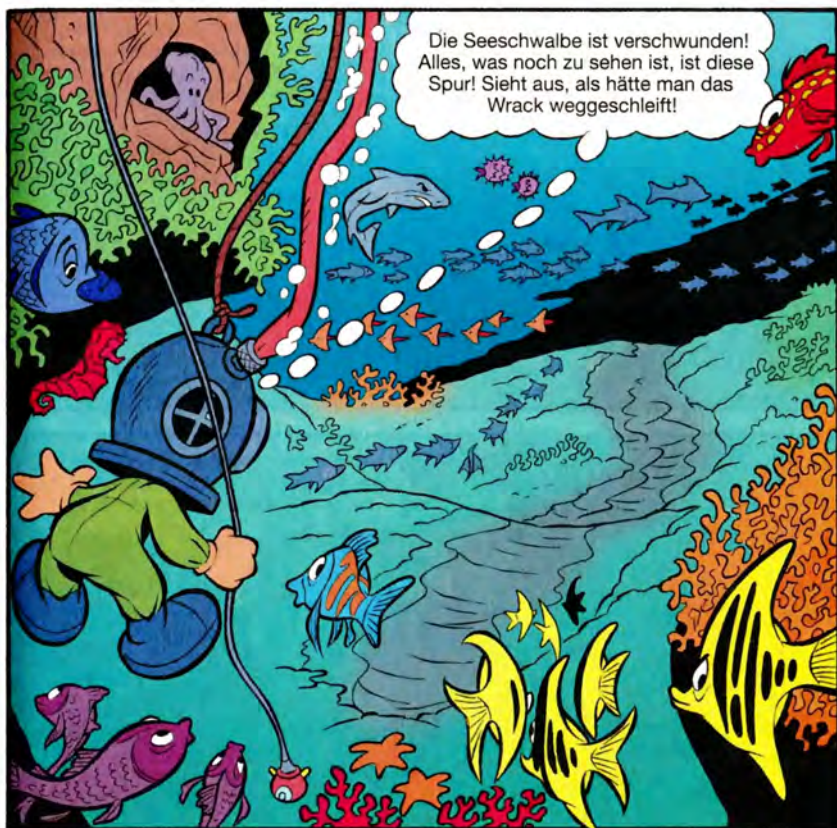
Hm! Ich frage mich, ob diese Unterwasserkamera überhaupt noch funktioniert, so vorsintflutlich, wie die aussieht!

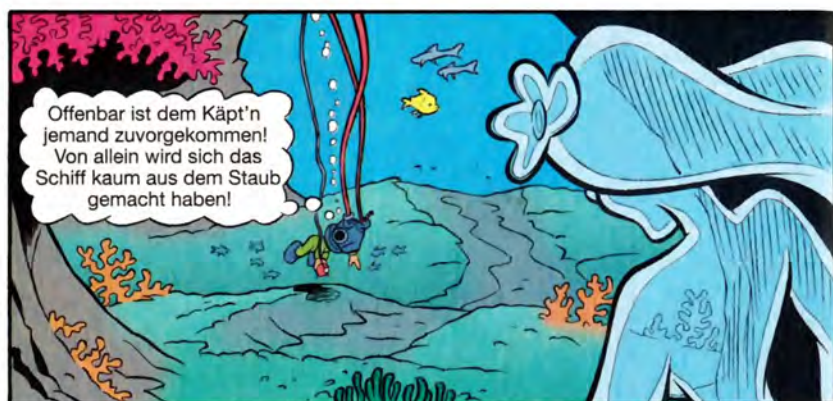
Na, das ist nicht mein Problem! Ich soll sie ja nur am Wrack anbringen!

Schauder! Richtig unheimlich hier unten! Mir ist, als würden mich tausend gierige Augen beobachten!

Vermutlich bilde ich mir alles nur ein!

Blubber! Verzieht euch, ihr Nackenbeißer! Kann man hier denn nicht mal tauchen, ohne dass ihr einen anstarrt?



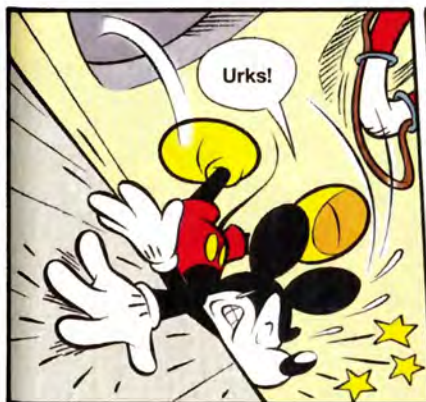










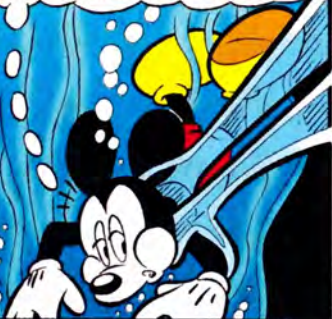




Jetzt geht's zum dritten Mal in die Tiefe! Ich fürchte, damit ist mein Schicksal wohl endgültig besiegelt!



Huch! Gespensterhände? Sie greifen nach mir! Ach was, das sind vermutlich nur Halluzinationen!



Schnauf! Luft! Der kleine Kugelfisch bläst Luft in den Helm... ich kann atmen!



Ich bin Lara! Keine Angst, Fremder, dir wird nichts geschehen! Komm mit mir!

Ach du gesalzene Sardine! Eine durchsichtige Nixe! Sie nimmt langsam Gestalt an und spricht sogar mit mir!



Das ist mein Zuhause!
Mein Volk lebt hier schon seit
Jahrhunderten! Und nun wird es
deine Zuflucht sein!

Das glaub ich nicht!
Ein Unterwasserpalast,
erbaut aus den Wracks
unzähliger Schiffe!

Und da ist ein Trupp
Wassermenschen, die die
Seeschwalbe den Berg
hinaufziehen!



Doch als die Nixe Micky den
anderen vorstellen will...

Hast du den Verstand verloren, Lara?
Es ist verboten, sich mit Landmenschen
abzugeben!

Erst recht, sie
in unsere Stadt zu
bringen!



He! Nicht so grob! Lara hat mir
immerhin das Leben gerettet!

Das spielt keine Rolle! Du bist nichts weiter
als ein lästiger Eindringling!



Habt doch Mitleid! Er ist
doch so süß, da musste
ich ihn einfach retten!

Vermutlich
sogar schon zum
zweiten Mal!



Eine Schande, dass du dich mit
diesen Zweibeinern abgibst!

Was ist denn
da so übel
gran?



Ganz einfach! Euch darf man nicht trauen!
Ich weiß das, weil ich vor Jahren einmal einem
von euch begegnet bin!



Seither gehen wir euch lieber
aus dem Weg!



„Ich hatte brav mein Quallengelee
gegessen, das uns durchsichtig
werden lässt, wenn wir an die
Wasseroberfläche gelangen...“



„...als ich ein ramponiertes Schiff
entdeckte! Ich war wie gebannt
von dem Anblick...“

„...und blieb zu lange
oben!“



„Die Wirkung des
Quallengelees ließ plötzlich
nach und die Matrosen...“

„...konnten mich sehen!
Der Kapitän warf ein
Netz über mich...“



„...und fing mich
ein!“

„Ich hatte solche Angst,
dass ich ihm schließlich von
unserem Volk und unserer
Stadt erzählte!“



„Er wollte unbedingt die
genaue Position der Stadt
erfahren, um sie plündern
zu können!“

„Doch noch bevor ihm das gelang,
konnte ich endlich fliehen!“



„Dummerweise verlor ich dabei
mein geliebtes Armband...“



Derweil...

Hurra! Ich hab
sie gefunden!



Die Stadt der Fischmenschen!
Endlich liegt sie vor mir! Nach all
den Jahren!

Grmpf!
Na und?



Jetzt werde ich reich! Unermesslich
reich! Bei der Menge an Wracks, die da
unten liegen!



Und was aus meinem Freund Micky geworden
ist, schert Sie wohl einen feuchten Kehrrecht, was?
Sie herzloser Patron!



Lass das! Ich hab
ihn schließlich
nicht von Bord
geschubst! Außerdem
hab ich keine Zeit zum
Trauern!



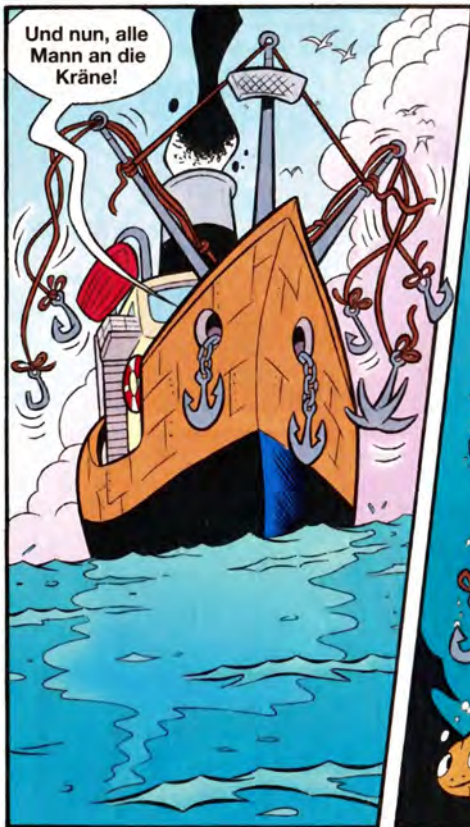
Mein Name wird in die Geschichte eingehen! Das Grommelriff wird in Zukunft alle Seekarten der Welt zieren! Hehehe!



Alles ist genauestens verzeichnet und ich werde zum Vorbild aller Schatzsucher werden!



Und nun, alle Mann an die Kräne!



Wir haben Schätze zu bergen!





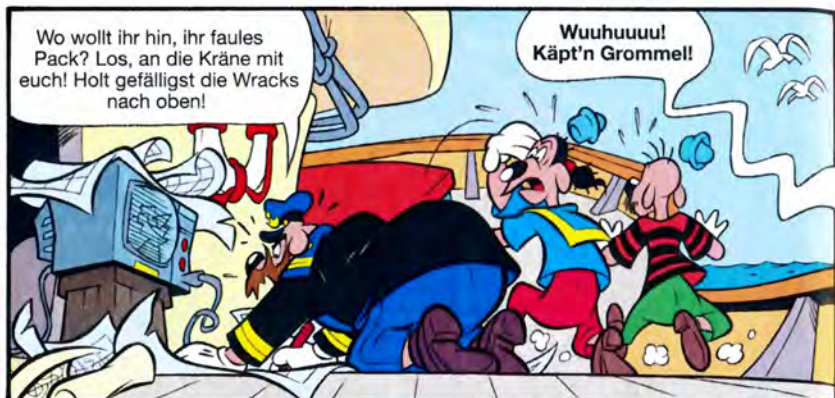


Wenig später...



Nachdem Micky alles erklärt hat...







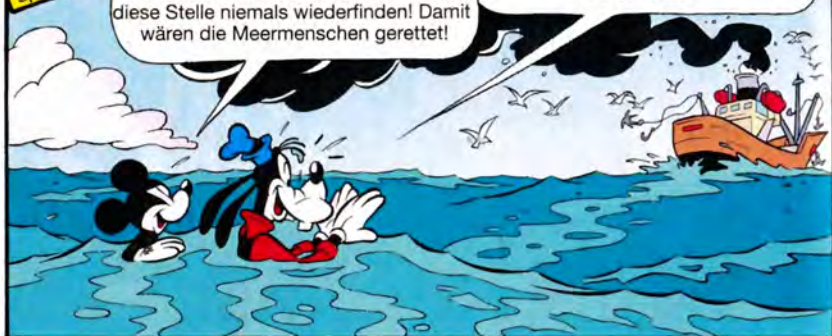




Wenig
später...

Da dampft er ab, der gierige
Grommel! Ohne seine Karten wird er
diese Stelle niemals wiederfinden! Damit
wären die Meermenschen gerettet!

He! Ich kann mich ja wieder sehen!
So ein Glück!



Ich kann es kaum fassen! Der Fremde
und sein Freund haben uns tatsächlich
vor dem Untergang bewahrt!

Man kann ihnen
eben doch trauen!

Hipp, hipp,
hurra!

Das war
ein Klacks
für uns!



Und Spaß
hat's auch noch
gemacht! Aber
wie kommen wir
jetzt wieder zurück
an Land,
Micky?

Tja, schau mal, was
da gerade auftaucht!



Die Seeschwalbe! Da haben sich aber eine Menge von den kleinen Kugelfischen mächtig ins Zeug legen müssen, um das zu schaffen!

Allerdings! Den Meermenschen ist es anscheinend wichtig, dass wir stilvoll nach Hause zurückkehren!

Und kommt uns mal besuchen!
Wir würden uns freuen!



Ein wandlungsfähiger Gegner

WALT DISNEY

Und wieder beginnt das Grauen der Nacht.



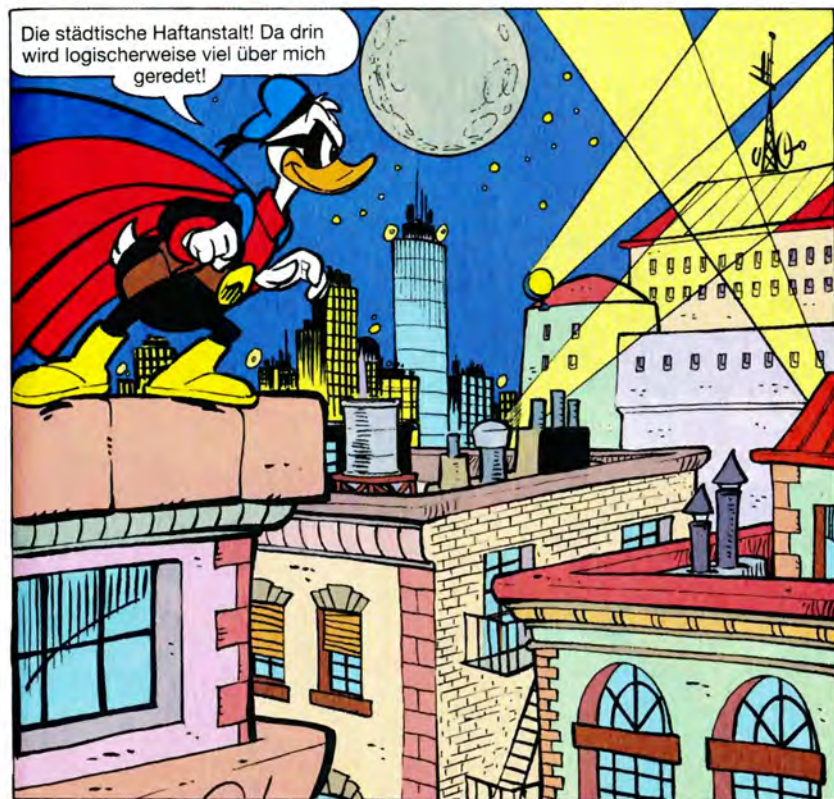
Für die Ganoven! Weil ich groß in Form bin!



Uiks! Jedenfalls war ich das bis eben!



Sergio Tulipano (Story), Salvatore Deiana (Zeichnungen)



Aber wenig Gutes. Was auch natürlich ist...



Und mir haben sie wegen dem maskierten Moralapostel für zehn Jahre die Flügel gestutzt!

Das kenne ich.



Ich verdanke meine Ferien auch Phantomias!

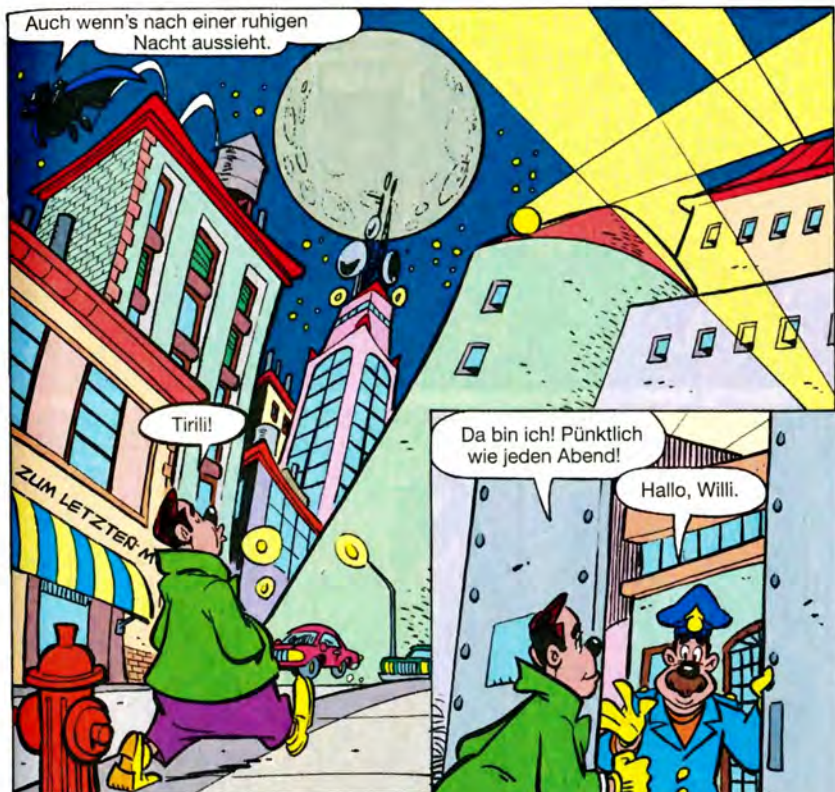


Einen Phantomias-Fanklub gründet da drin sicher keiner.



Nun denn, weiter im Text. Die Pflicht ruft!











Einige Stunden später...

Sonnenaufgang. Feierabend für den Superhelden.



Holla! So kann man sich täuschen!



Keine fünf Minuten später im Stadtgefängnis...

...und so verschwand der Wandler als Wärter Willi!

Kein Mensch hat was gemerkt!



Schließlich bin ich zu mir gekommen und hab Alarm geschlagen!



Na schön. Ich schaffe Ihnen das verlorene Schäfchen wieder ran!

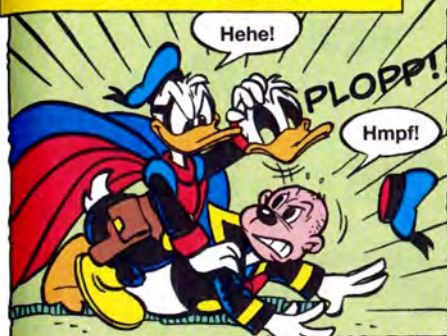




„Bei unserer letzten Begegnung konnte ich ihn nur enttarnen, weil er sich ausgerechnet als Donald verkleidet hatte!“



„Wie hätte er auch wissen sollen, dass das meine Geheimidentität ist!“



Diesmal sieht die Sache leider anders aus.



Mit solchen Glückstreffern ist nicht zu rechnen!



Ich muss mir irgendwas Listiges einfallen lassen.



Hm, ich hab das Gefühl, ich sollte mich damit beeilen.



Das Gefühl
trägt nicht...

...und dann hat er mich niederge-
schlagen und sich mit dem Geld
davongemacht!



In Wirklichkeit war der
Mann nämlich überhaupt
nicht mein Kollege!

Hrrmpf!



Nicht lange
danach...

Er wollte eine hohe Summe
Bargeld und hat sie
bekommen...



...weil ich ihn natürlich für Herrn Duck gehalten habe!

Schnaub!



Einige Tage später schließlich...

Noch immer treibt der Wandler sein einträgliches Wechselspiel unter dem Auge des Gesetzes.



Weder die Polizei noch Phantomias konnten bisher hindernd eingreifen. Das macht natürlich Mut.

Knurr!



Und deshalb hat sich der Wandler offensichtlich entschlossen...



...Phantomias herauszufordern!

Was?



Er kündigt an, morgen die berühmten Familienjuwelen derer von Schambuch-Schantbach aus dem Tresorraum der Bank von Entenhausen zu entwenden.





Wenig
später...

Mit so etwas rechnet
unser Sicherheitsdienst
natürlich nicht!



Der Bursche war weg,
bevor überhaupt jemand
reagieren konnte!



Ihm genügt die Beute aus seinen
Raubzügen nicht! Er will mir auch noch
meinen guten Ruf abknöpfen!



Billige Rache, bloß weil ich der Einzige bin,
der ihn mal demaskiert hat!



Aber bitte, ich nehme
die Herausforderung an!



Am nächsten Tag, in der Bank...

Sobald Sie etwas Verdächtiges bemerken, rufen Sie mich!

Selbstredend!



Ich werde mich ständig in Ihrer Nähe aufhalten.



Alles klar, Herr Kommissar?

Absolut!



Ich habe meine besten Männer im Einsatz! Hier kommt keiner ungesehen durch, Phantomias! Das garantiere ich!

Hmm...











Aber bitte! Schiere Masse hat mich nie geschreckt!



Herrje! Was tust du da, Phantomias?



Ich verschwende offenbar meine Zeit!



Der Wandler hat ganze Heerschaen von Zwillingen aufgeboden und Masken an halb Entenhausen verteilt!



Nur um dich lächerlich zu machen!

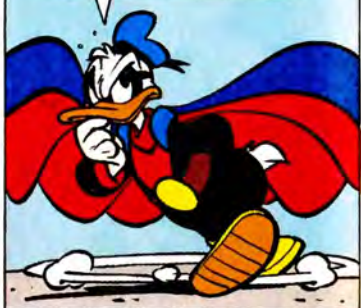
Hm. Aber ich denke noch immer, dass es ihm um Ablenkung geht!



Dann gehe ich besser mal und
sorge für Verstärkung,
bevor uns die Sache aus dem
Ruder läuft!



Ich frage mich, warum der Wandler
sich so lange Zeit lässt, bis...

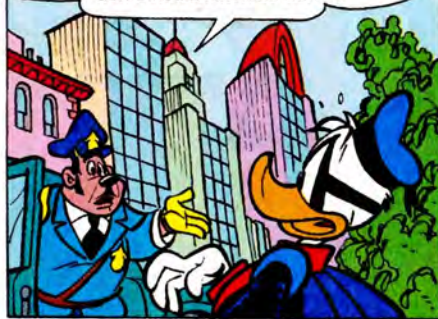


Was? Schon wieder zurück?

Wieso zurück? Ich
komme doch
eben erst
an!



Was wunderst du dich da? Du bist doch auf die
Wache gekommen und hast darum gebeten,
den Einsatz leiten zu dürfen!



Ich sollte erst später dazustoßen!

Augenblick!
Das bedeutet ja...







Am selben Abend...

Zu Gast im Studio ist Phantomas! Im Moment leider nicht der Strahlendste aller Superhelden, nicht wahr?

Ähem...



Ich gebe zu, bisher war mir der Wandler immer einen Schritt voraus. Doch das ist vorbei! Nun habe ich eine...



...Methode gefunden, wie ich ihn jederzeit identifizieren kann, selbst mitten in einer Menschenmenge!

Was?











„Und darum werde ich ganz
Entenhausen daran teilhaben lassen!“





Sprachlos, wie? Das kann schnell zur Gewohnheit werden.



Gestatten, Gustav Gans!



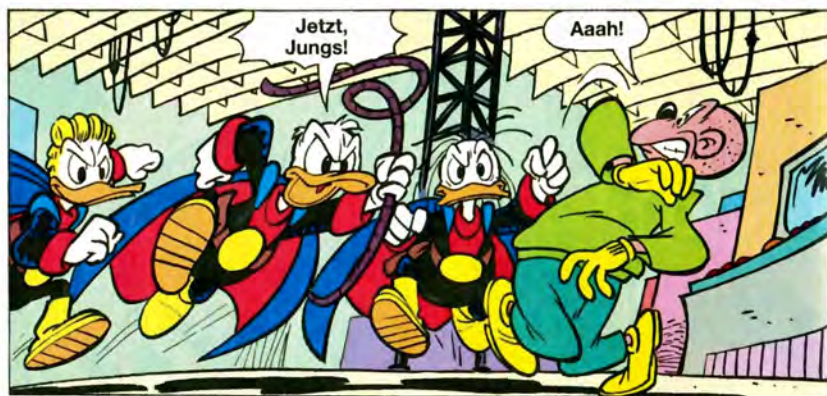
Oh! Oh, ist das dreist!

Hehe!



Jetzt, Jungs!

Aaah!





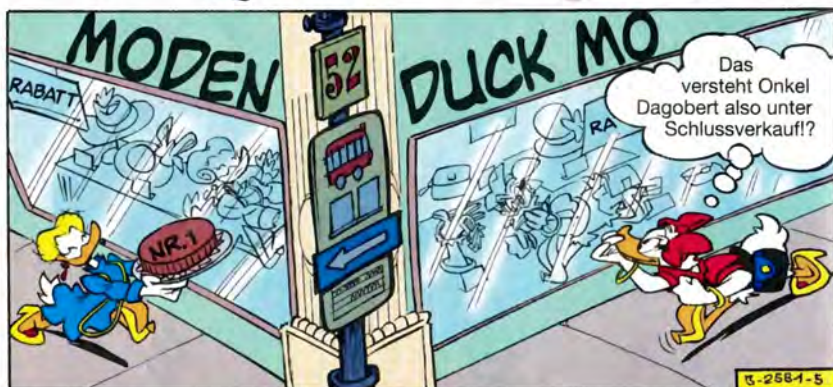
So ist es nun mal!
Die eine träumt...



...von der großen
Liebe, die andere
von Profanem!



Die einzig wahre Liebe



Stefania Lepera (Story), Francesco Guerrini (Zeichnungen)



Wenig
später...

Huhuuuu,
Bertelchen! Rate doch mal,
wer hier ist!

O
nein!



Freust du
dich denn
gar nicht, mich
zu sehen, mein
Schatz?

Worüber sollte ich mich
da freuen?



Ich hab ein
Geschenk für dich!
Lässt du mich rein?

Na
schön!
Aber nur für
eine Minute!

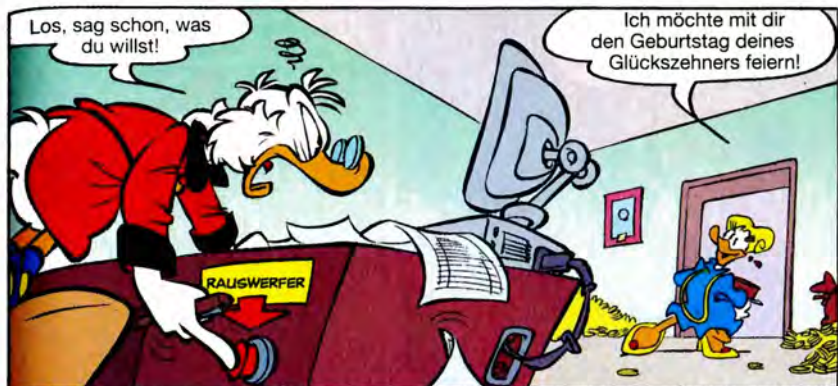


Hoffentlich
geht Onkel Dagobert
wenigstens gnädig mit
ihr um!

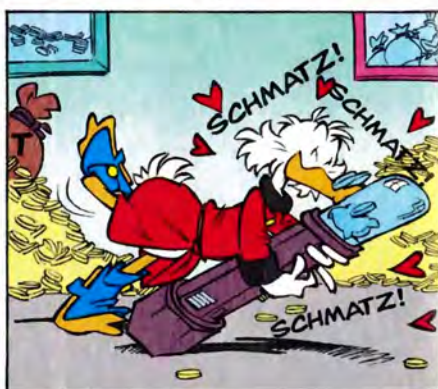


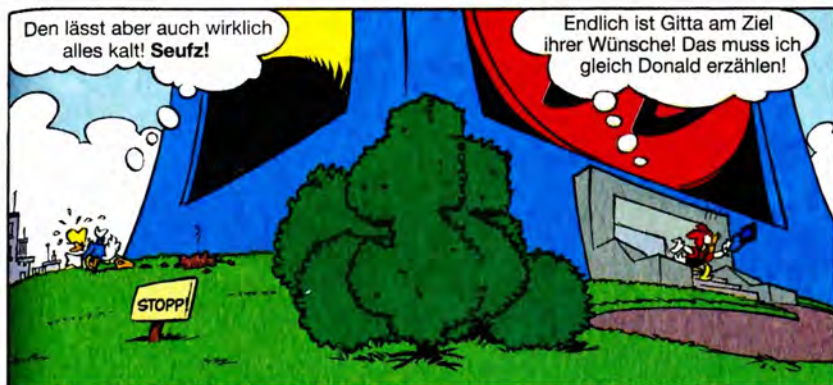
Wenn ich
der armen Gitta doch nur
helfen könnte!





Unterdessen...





Bald darauf...





Später...





Und daher, bald
darauf...

DÜDELÜT!
DÜDELÜT!

Ja,
bitte?

Ich bin's, Onkel
Dagobert!

Donald! Was
willst du?



Wir wissen alles! Und daher
wird heute Abend groß
gefeiert!

Ähm...
ich bin etwas
überrascht, dass das
allgemein bekannt
ist!

Doch,
doch, ist es! Und
deswegen haben
wir eine Party
arrangiert!



Also, ich
weiß nicht so
recht...

Auf unsere
Kosten,
verstehst sich!

Verstehe! Na
gut, wenn das
so ist...

Dann bis heute Abend,
Onkel Dagobert! Wir freuen
uns, dich und deinen
Schatz begrüßen zu dürfen!

Schön,
dann bis
heute
Abend!





Doch Gundel Gaukeley weiß nicht alles...

„100 unfehlbare Methoden, sich einladen zu lassen!“
Hm... klingt interessant!

Hallo? Ach, Daisy... wie? Eine Party? Was für eine Party?

HERZ IST TRUMPF

SCHBIL!

Na, die heute Abend!
Hat dir Onkel Dagobert noch nichts gesagt?

Nein

Vielleicht dachte er ja, Donald würde dir Bescheid geben!

GITTA GANG

Ich wollte dich fragen, ob du nicht eines deiner tollen Soufflés machen könntest!

Aber sicher! Gern!

Bertel hat es eigentlich nicht verdient! Aber ein Abend mit ihm... das wäre schon traumhaft!

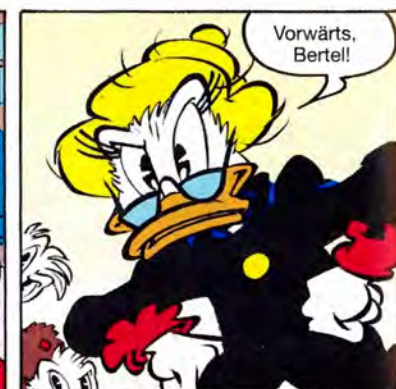
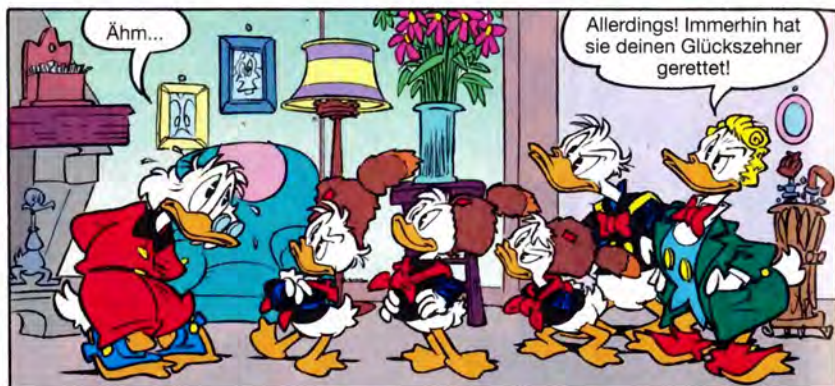
KLICK

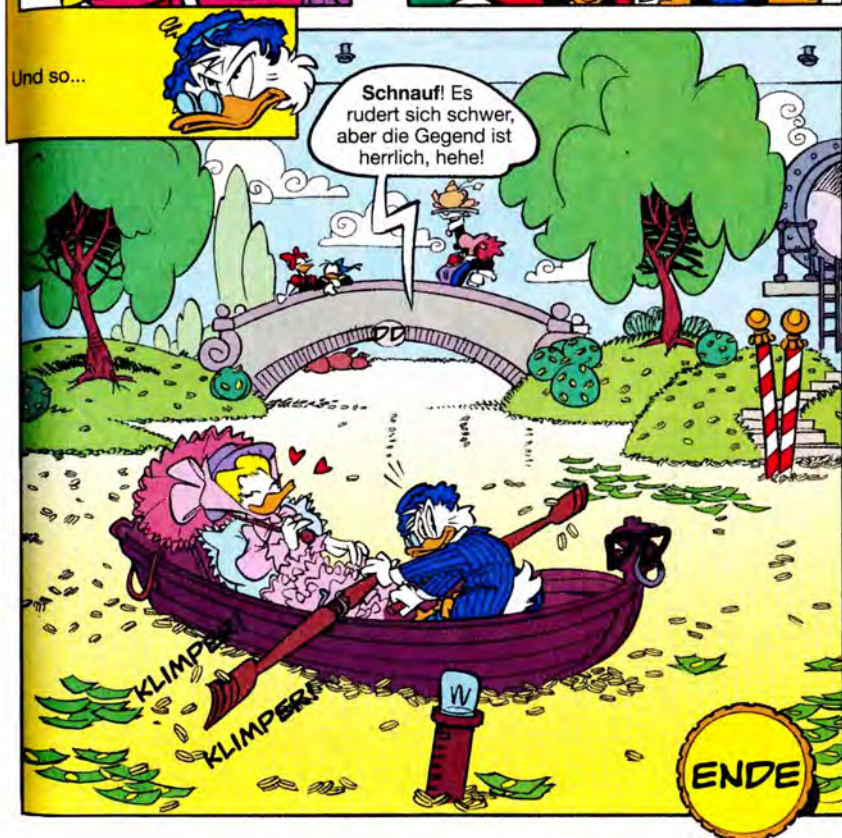






Für eine Person
geht der Abend
eindeutig nicht
sehr fröhlich
aus...



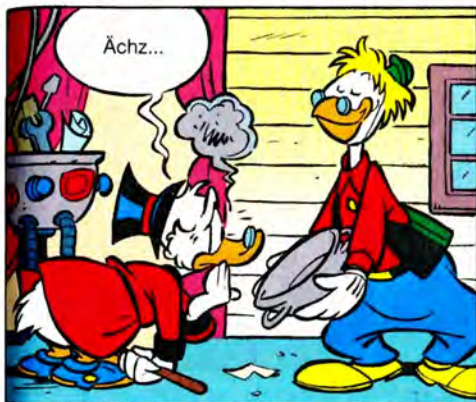




Riccardo Pesce (Story), Federico Mancuso (Zeichnungen)











Nicht lange
danach...

Hmmm...
hmmm und
hmmm!

Hätten Sie wohl die Güte,
sich allgemein verständlich
auszudrücken, Herr
Doktor!



Nun, es handelt sich
um den seltenen Fall einer
zentripetalverzögerten
Cerebralverdrögnung!



Das ist weder allgemein
noch verständlich!



Für den einfachen Verstand
gesprachen ist der Herr
Ingenieur bar jeder Idee, da
völlig erschöpft.



Das einzige bekannte
Gegenmittel ist Ruhe. Eine
sehr, sehr lange Phase
der Ruhe!

Herrie!



Bald danach,
im Geld-
speicher...



Der Vorschlag
wird mit Freuden
akzeptiert...

Mir steht bereits eine
Lösung für das Problem
vor Augen!

Dann stell sie
auf den Boden
der Tatsachen und
lass hören!



Zufällig weiß ich um
eine kleine Insel, völlig
umgeben von Wasser!
Wovon auch sonst.



Sie trägt den
schönen
Namen
Whais-dhu.



Auf dieser Insel befindet sich
der Vulkan der Ideen! Die warmen
Quellen in der Nähe...



....haben die Eigenschaft,
auch in den verhocktesten
Gehirnen den Funken des
Genius zu entzünden!"





Geraume Zeit
später...

...und dann sagte er, dass sie
bald abreisen.

Hmm...



Dann machen wir
uns mal an die Arbeit,
um unserer Pflicht und
Schuldigkeit Genüge zu
tun!



Äh... ich glaube,
das hat keiner von
uns geblickt, Opilein.



Ich meine, Bertel geht doch
nur auf Reisen, wenn es sich
lohnt, nicht wahr?



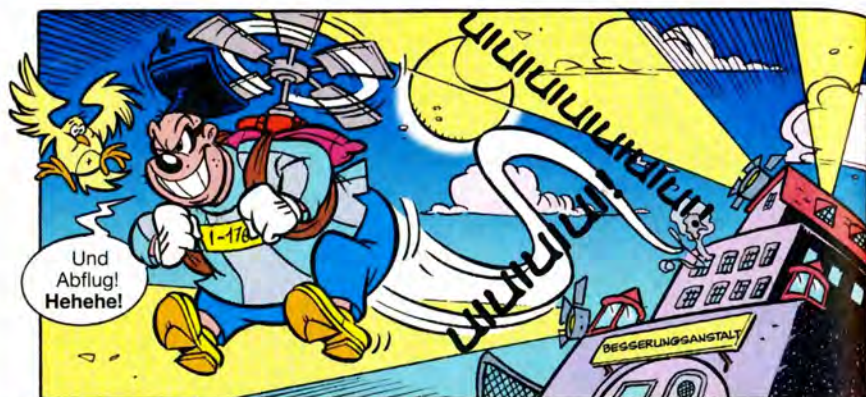
Folglich dürften bei der
Sache auch reichlich
Rubel rollen!



Und unsere Ganovenpflicht
ist es, den alten Truthahn
nach Kräften zu rupfen!







Wenig später schließlich...

So einfach wird das aber nicht, Opi!

Der Rest ist ein Kinderspiel! Wir heften uns Bertel einfach an die Fersen!



Abgebrannt wie wir sind, reicht es nicht mal für den Bus zum Bahnhof. Also was nun?



Nun wird sich unser kluges Köpfchen hier was einfallen lassen.

Hehe!



Schon passiert! Packt mit an! Wir modeln den Wohnwagen ein wenig um, Jungs!



So vergeht die Zeit, bis...

Wenn mich mein Gefühl nicht trügt, sind wir bald am Ziel, Neffe!

Na endlich! Auf Schiffen wird mir immer schlecht, egal ob sie schwimmen oder fliegen.

Außerdem sitzt uns seit Stunden diese Wolke im Nacken. Ich wette, es gibt ein Unwetter!

Alter Schwarzseher! Behalte lieber die Inseln im Auge, damit wir die richtige nicht verpassen!

Deine Tarnung ist echt vom Feinsten, IQ!

Das will ich meinen! Nicht mal ein Meteorologe könnte diese Wolke von einer echten unterscheiden!



Wind? Das ist ein Orkan!



WUUUSCH!



Bald danach, am Boden...

Haben wir schon weniger zu rupfen, hehe!

Bei der Landung hat der alte Gockel sicher Federn gelassen!



An die Arbeit, Jungs! Schön dranbleiben und den richtigen Moment abpassen!



Derweil, ganz in der Nähe...













Mittlerweile...



Und ein gereinigter Geist ist frei für neue Ideen, nicht wahr?



Und ob! Sie kommen in rauen Scharen, und es ist so mancher Gedanke darunter, der mich selbst überrascht!



Zum Donnerwetter! Der ganze Aufwand für die Katz! Schnaub!



Hier gibt's weit und breit keine Spur von Gold!







Damit ist der Rest
reine Formsache...

Grrmbli!

Erstaunlich! Während die warme
Quelle ein ermattetes Gehirn wieder
auf Trab bringt, hat sie bei einem
Genie die entgegengesetzte
Wirkung!

Tja, von
dem guten IQ
ist wohl vorerst
nicht mehr viel
zu erwarten.

Wo fehlt's, Onkel
Dagobert? Du siehst
recht unzufrieden
aus!

Ist es ein
Wunder?

...und dieser Lavaschirm schützt
zuverlässig gegen Funkenflug
und... bla, bla, bla...

Ist doch schön! Herr Düsentrieb ist wieder
in Form und hilft mit seinem Genie
unseren Freunden!

Du siehst nicht
das Problem!

Die Eingeborenen
belohnen ihn für seine Ideen und ich
fürchte, dass ihn das auf dumme
Gedanken bringt!

ENDE

Hitzige Zeiten

WALT DISNEY

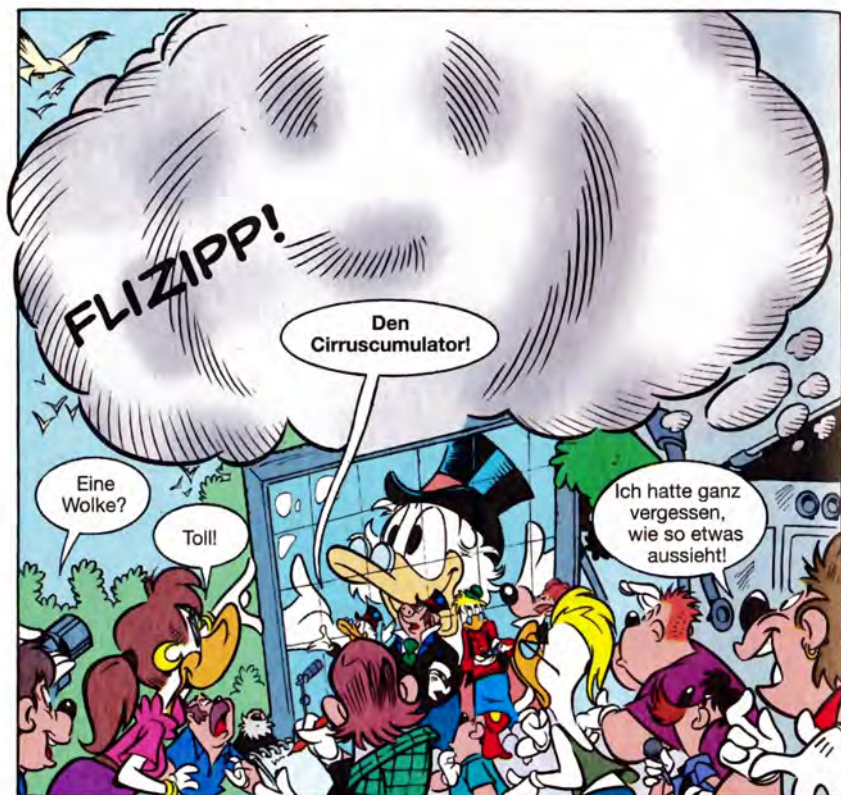
Entenhausen, vierzig Grad im Schatten...

Meine lieben Mitbürger! Einem jeden von uns macht die Hitze in diesem Jahr etwas zu schaffen, nicht wahr?

Zur Sache bitte, Herr Duck! Ich schwitze, mit Verlaub, wie ein Schwein!

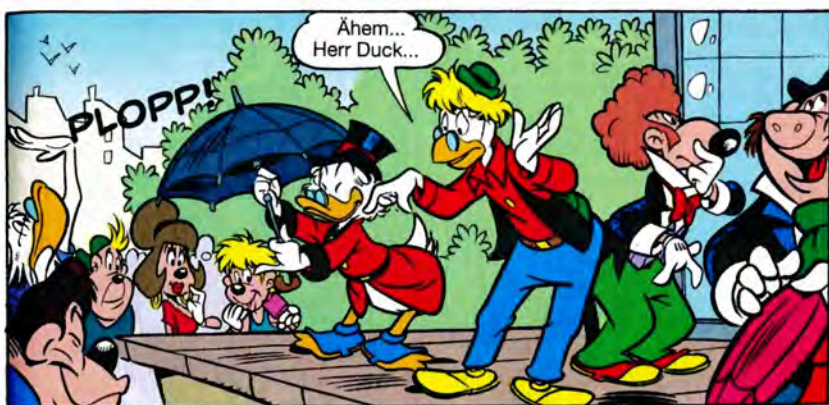


Sergio Badino (Story), Ottavio Panaro (Zeichnungen)



















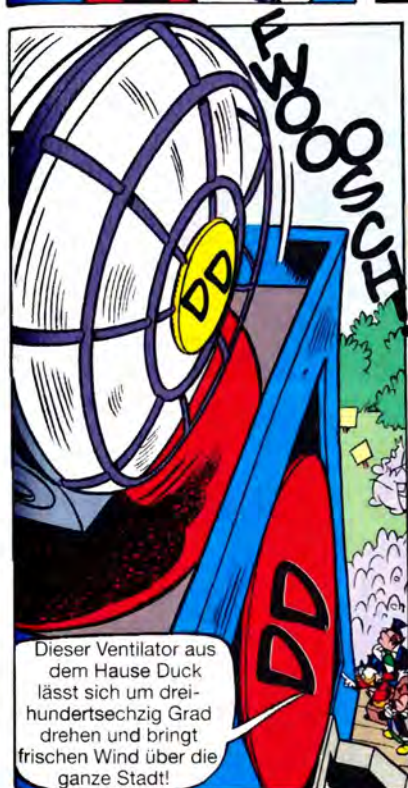






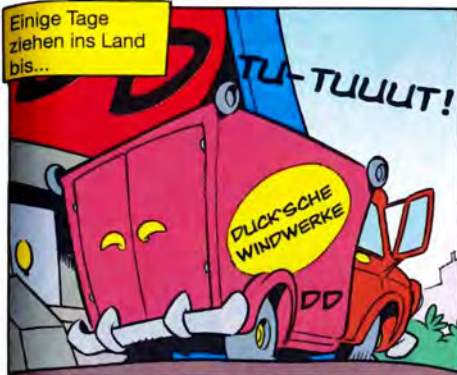


...um der quälenden Hitze ein für alle Mal ein kühles Ende zu bereiten!





Einige Tage
ziehen ins Land
bis...



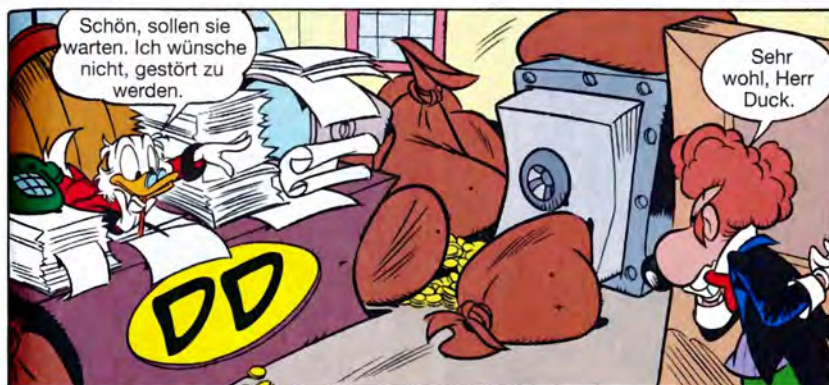
Wer ist da
gekommen,
Baptist?

Die Techniker, die
den Ventilator warten
wollen, Chef!



Schön, sollen sie
warten. Ich wünsche
nicht, gestört zu
werden.

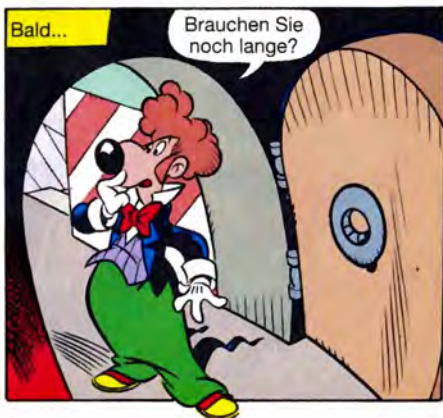
Sehr
wohl, Herr
Duck.

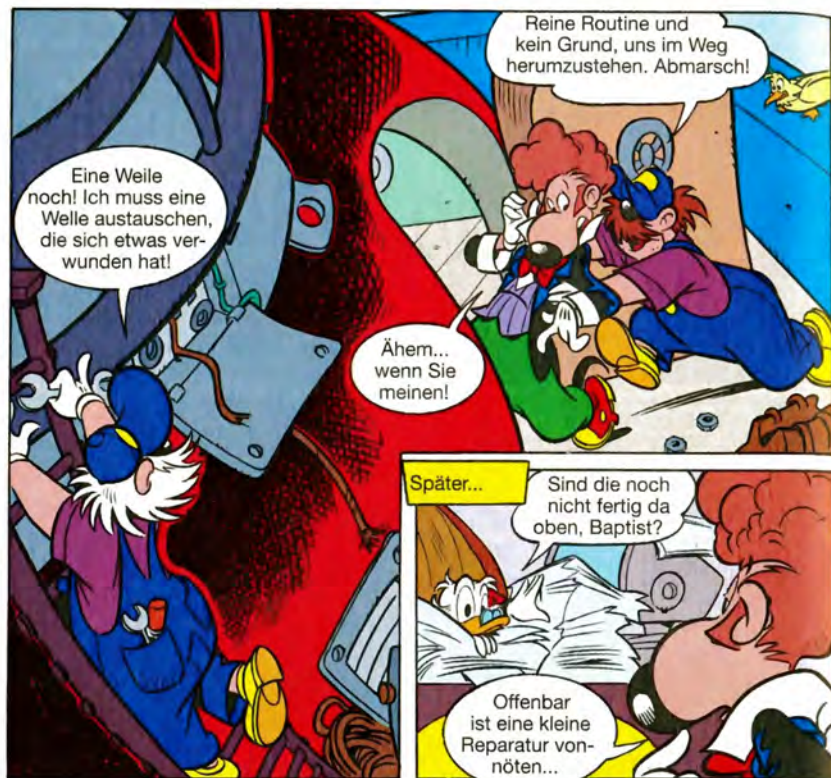


Die Steuererklärung ver-
langt Sorgfalt, damit man
kein Schlupfloch über-
sieht.

Bald...

Brauchen Sie
noch lange?







RUMPEL!



RRRUMPEL!





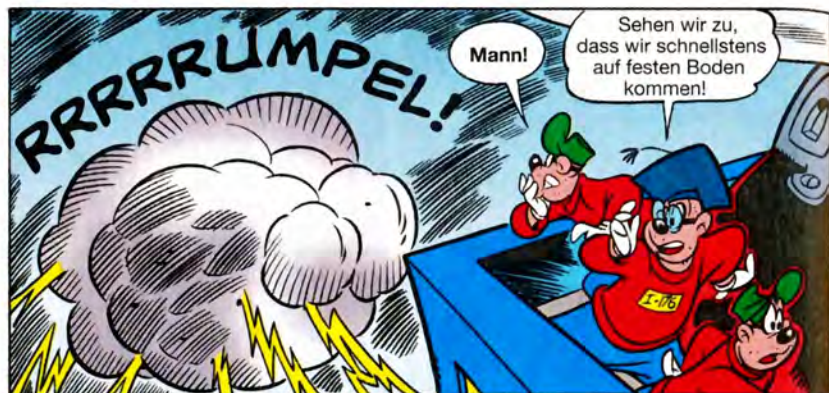


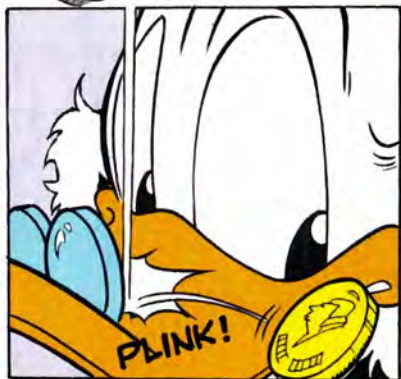
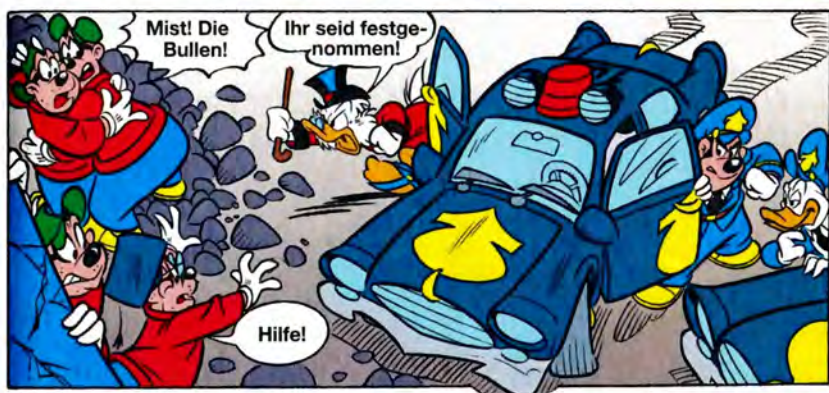














Zur selben Zeit...

Nicht nachlassen, es gibt noch jede Menge zu tun!



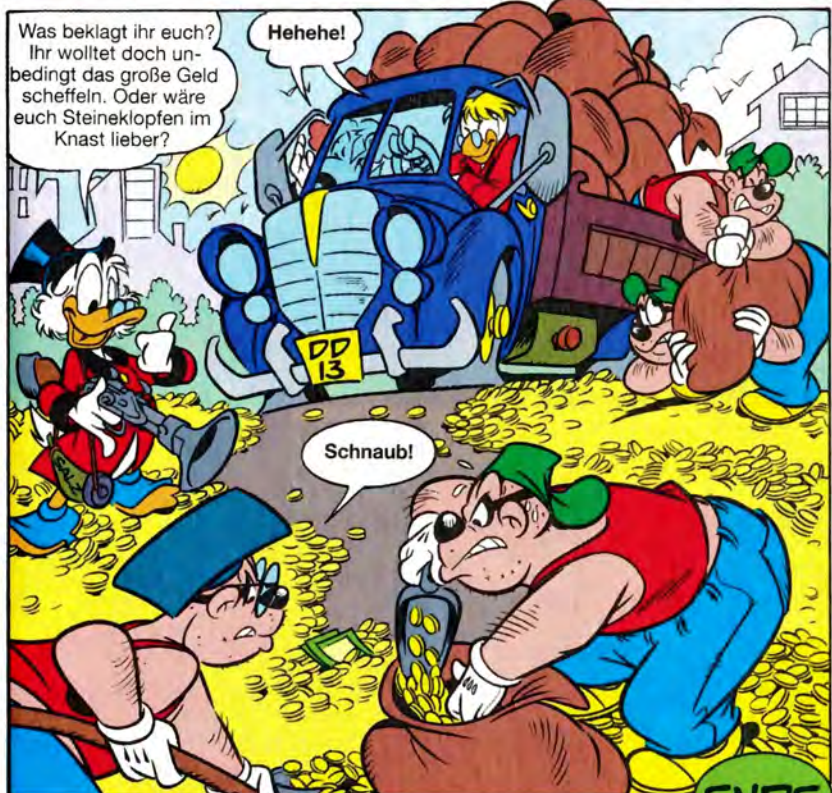
Wir können nicht mehr, Bertel!

Wir sind an Schufterei nicht gewöhnt!



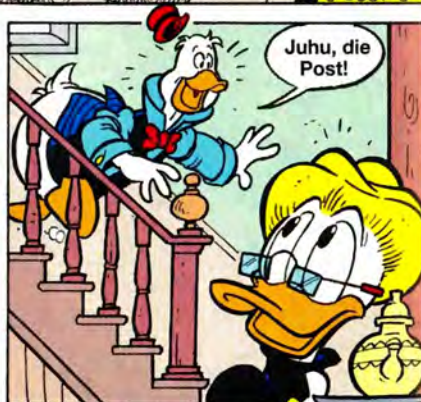
Was beklagt ihr euch? Ihr wolltet doch unbedingt das große Geld scheffeln. Oder wäre euch Steinklopfen im Knast lieber?

Hehehe!

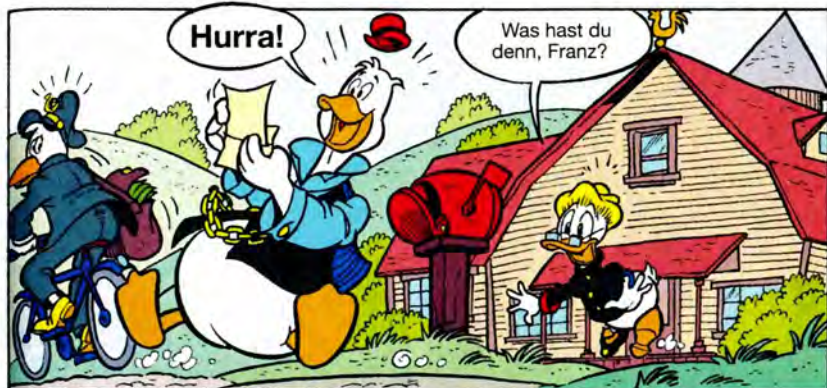


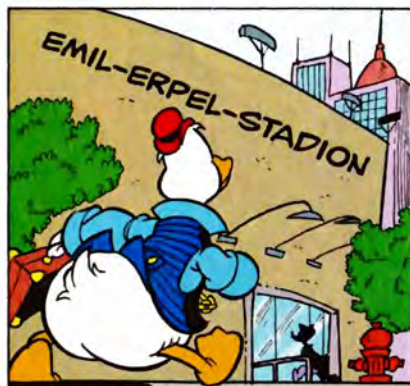
Schnaub!

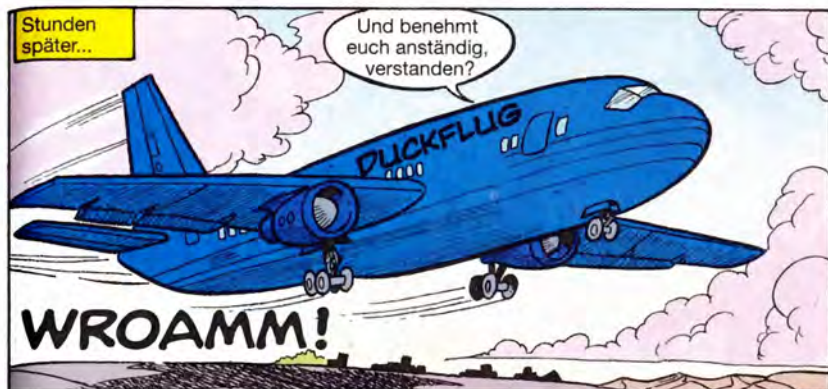
ENDE



Sergio Badino (Story), Valerio Held (Zeichnungen)













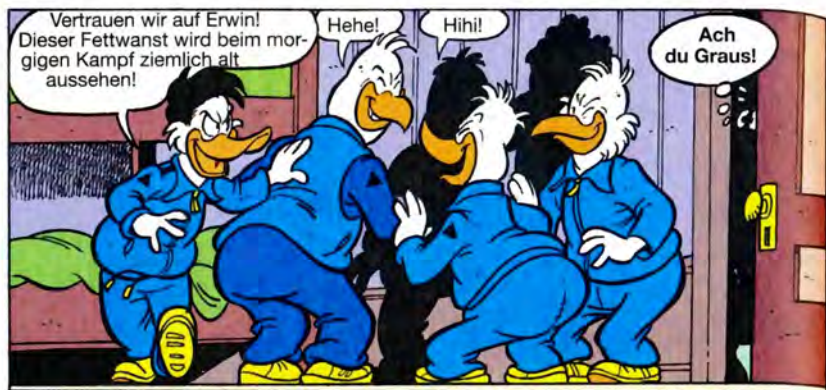






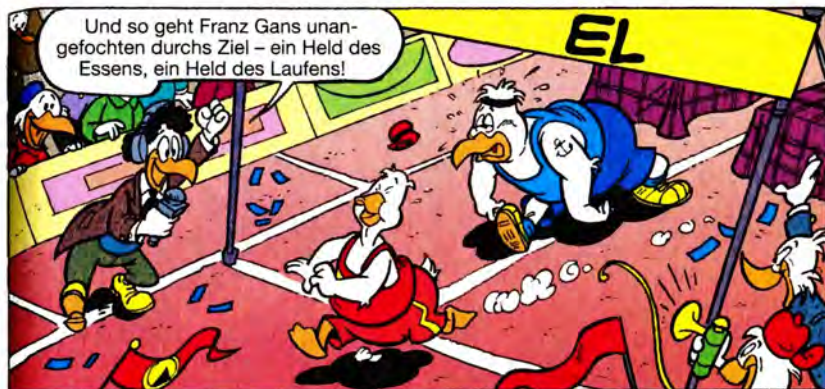














Und...

Freuen Sie sich nun mit uns auf den Büfett-Slalom. Die künstliche Schneepiste ist bestens präpariert.



Erwin räumt den ersten Tisch locker im Vorbeifahren ab! Ein Köhner!



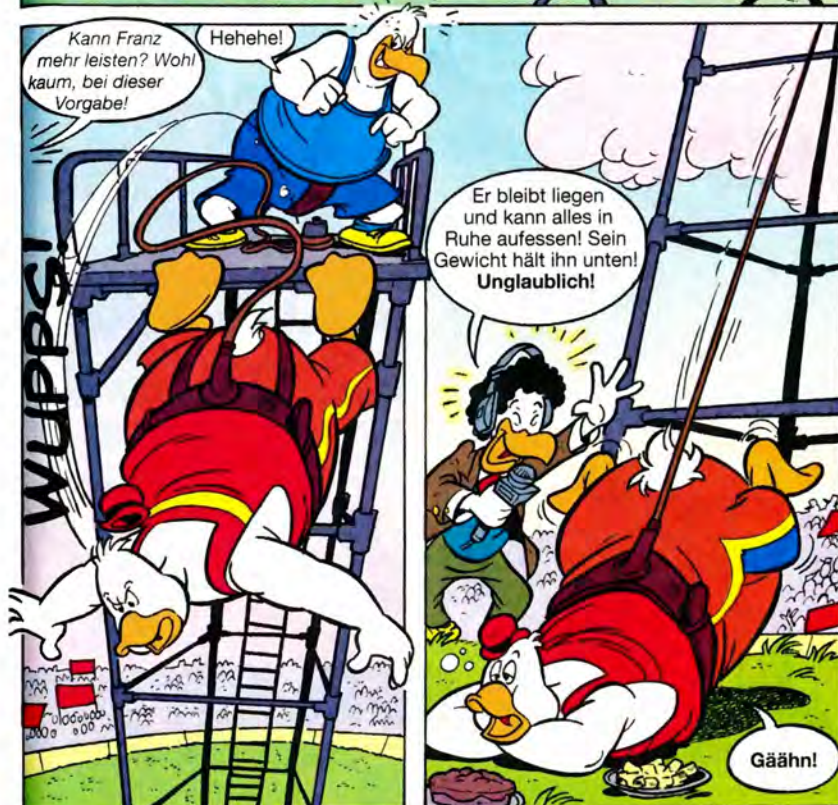
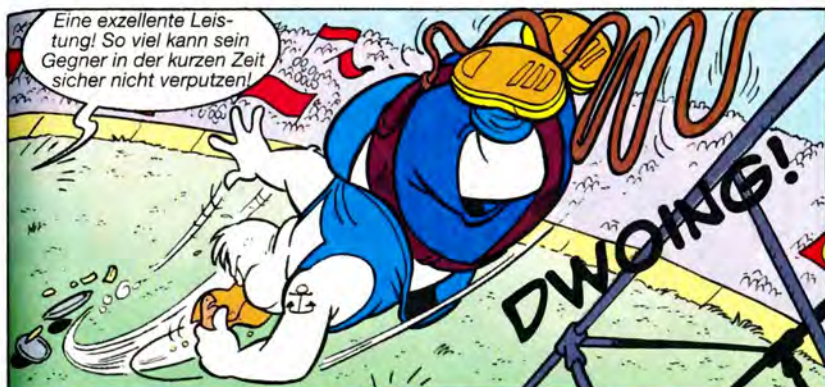
Aber dann holt Franz Gans auf! Er isst und wedelt und zieht an seinem Gegner vorbei!



Wer kann ihm jetzt noch den Sieg streitig machen?

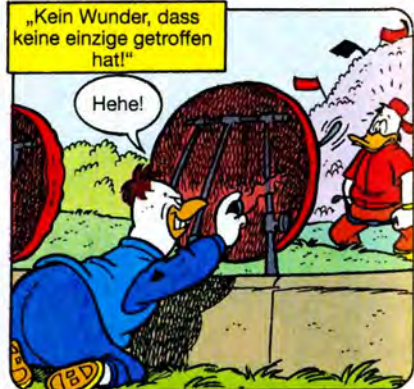




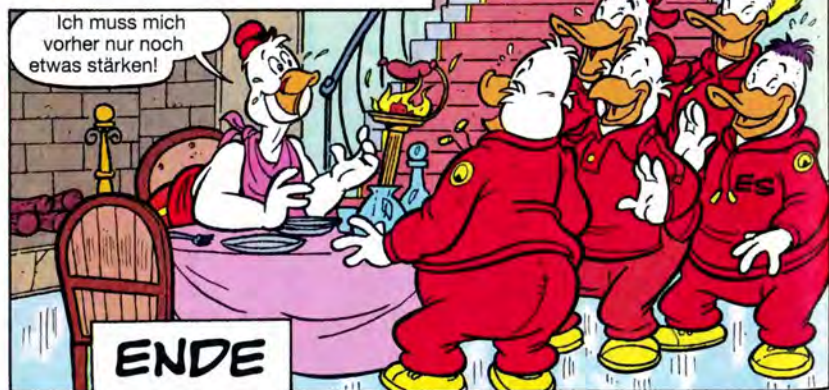












Tunnel ohne Wiederkehr

WALT DISNEY

Donald und die Kinder
weilen zurzeit in der
Karibik. Wie das
kommt? Das müssen
sie schon selbst
erzählen...



D/D 2002-021

Sieh nur, Maus! Der Delphin möchte uns was zeigen!

Ich hab ja versprochen, dass Sie was sehen!

He, Moment! Den Delphin kenne ich!

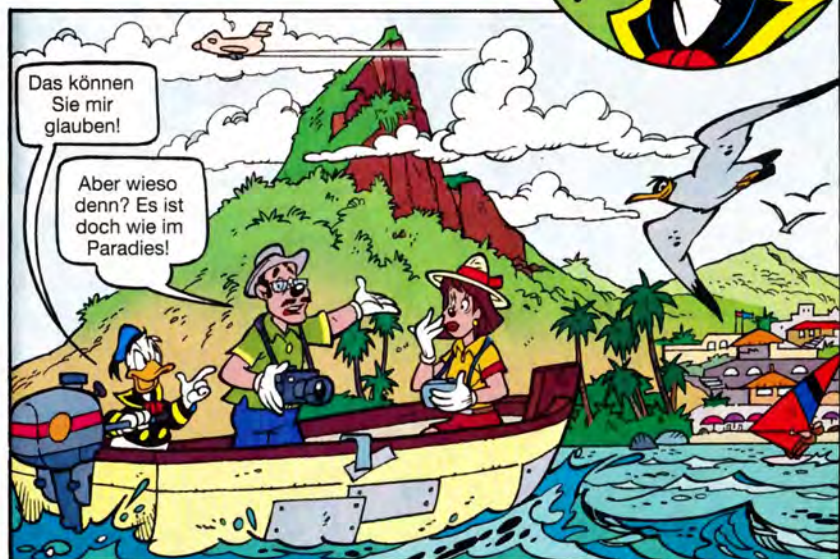
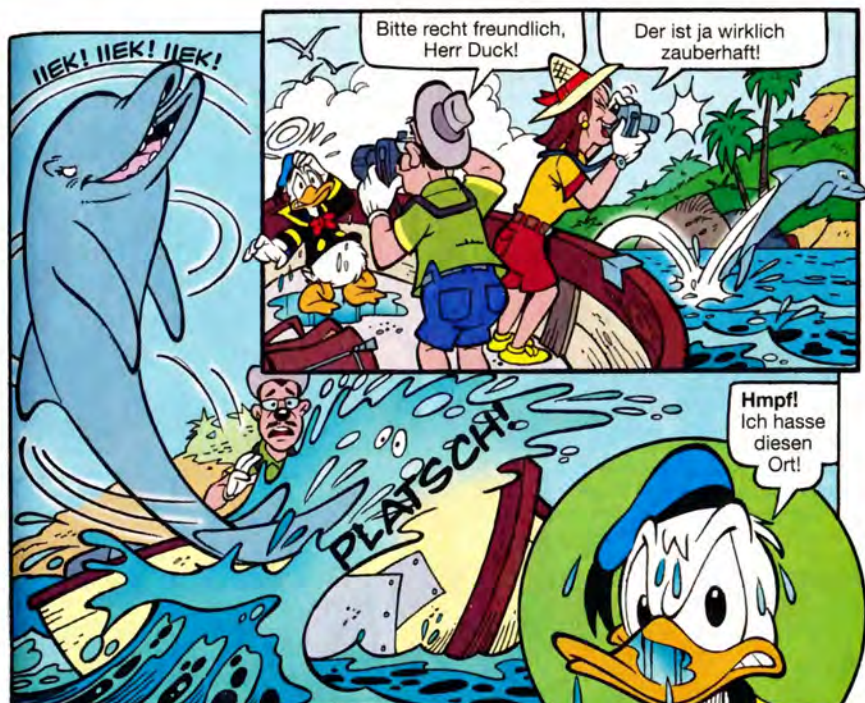
Mach ein Foto, Schatz! Schnell!

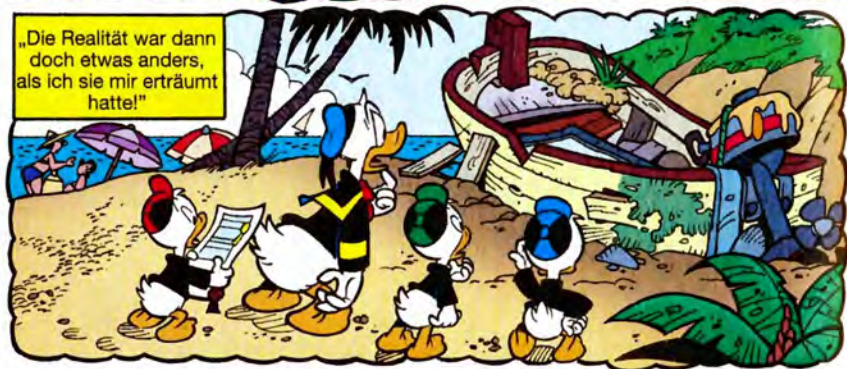
lieks!

Wusste ich's doch!

liek!
liek!

Na wartet! Kommt ihr mir nur nach Hause, dann setzt es was! Das verspreche ich euch!





„Wir arbeiteten Tag und Nacht, um das alte Wrack wieder seetüchtig zu bekommen!“



„Und jetzt arbeite ich wie ein Verrückter, um mir das Leben an diesem Luxusort leisten zu können!“



„Aber so sehr ich mich auch anstrengte, mein Haus kriege ich auf diese Weise nicht wieder!“



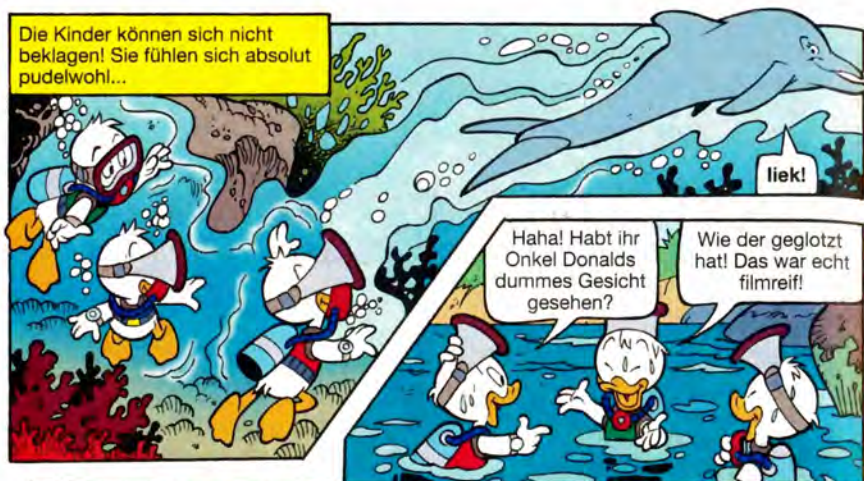
Und das Schlimmste ist, dass man sich ständig mit dämlichen Touristen abgeben muss!

Jetzt reicht es mir aber!

Kein Trinkgeld, Schatz!



Die Kinder können sich nicht beklagen! Sie fühlen sich absolut pudelwohl...



Haha! Habt ihr Onkel Donalds dummes Gesicht gesehen?

Wie der geglotzt hat! Das war echt filmreif!



Sicher ist er jetzt sauer auf uns!

Na, wen sehe ich denn da? Tick, Trick und Track, meine drei liebsten Angestellten!

Wie wär's, wenn ihr morgen mal eine neue Stelle zum Tauchen auskundschaften würdet?



Ich dachte schon, ihr kommt nicht mehr! Wo doch heute Zahltag ist!

Bei einem Job, der so viel Spaß macht, ist jeder Tag ein Zahltag!



Dafür müssten eigentlich wir Sie bezahlen!





Am
nächsten
Tag...

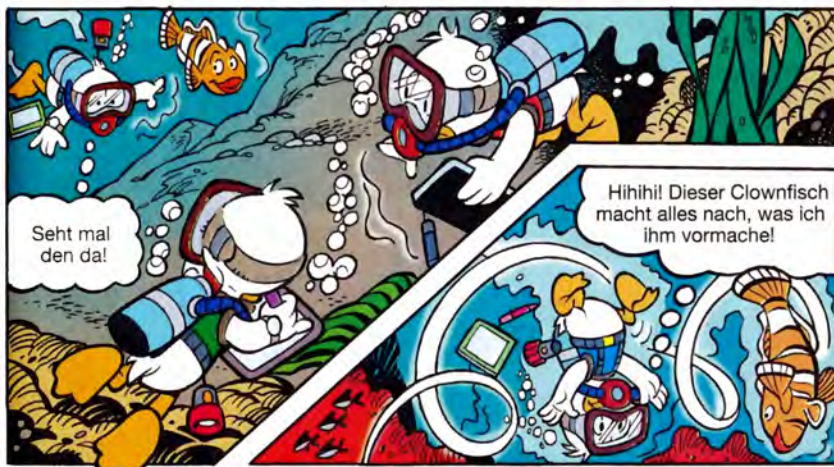
Unglaublich! Den ganzen Vormittag
mussten wir damit vertrödeln, uns
irgendwelche Schulen anzusehen!

Du sagst es! Und
jetzt haben wir kaum
noch Zeit, unsere Arbeit
zu tun!

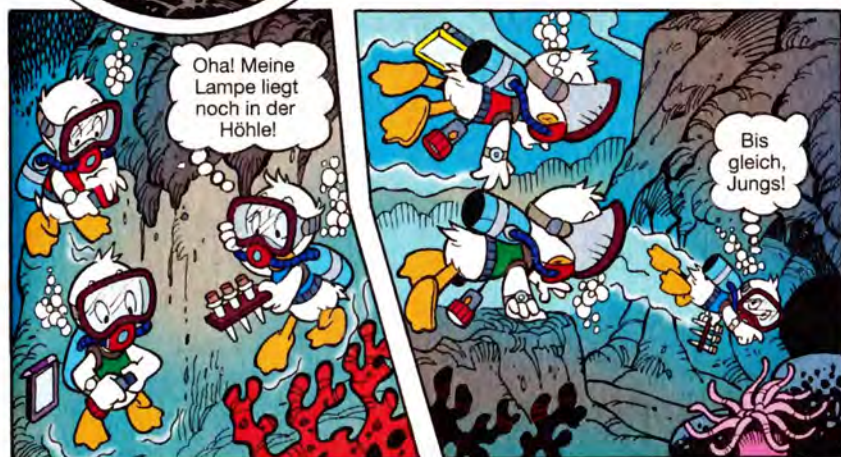
Denkt daran!
In einer
halben Stunde
heißt es
auftauchen!

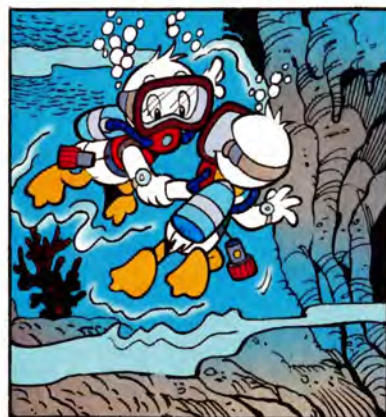
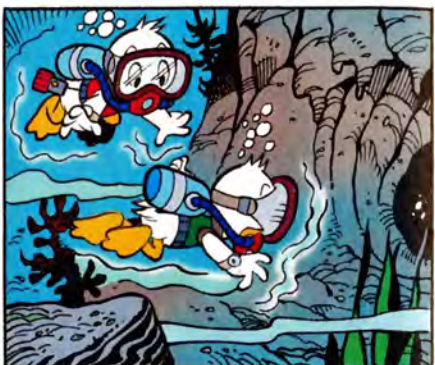
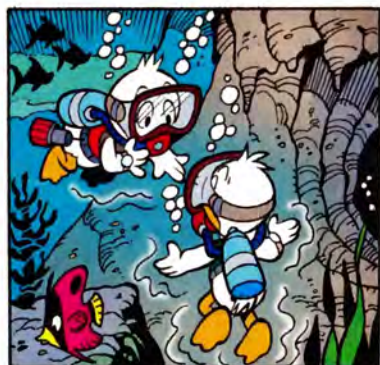
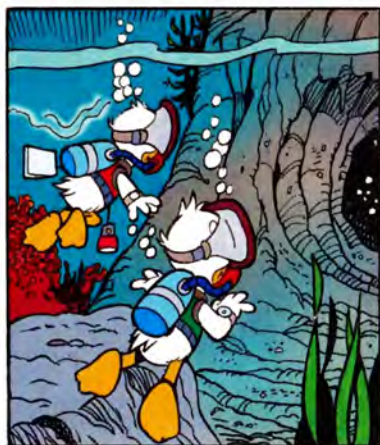
Wow!

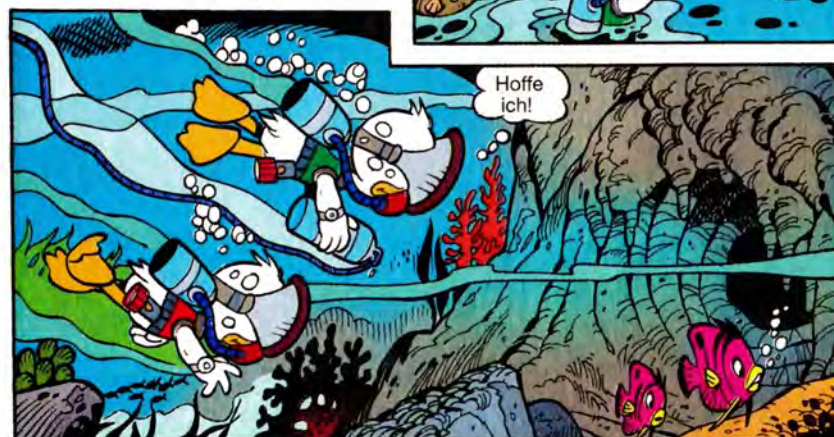


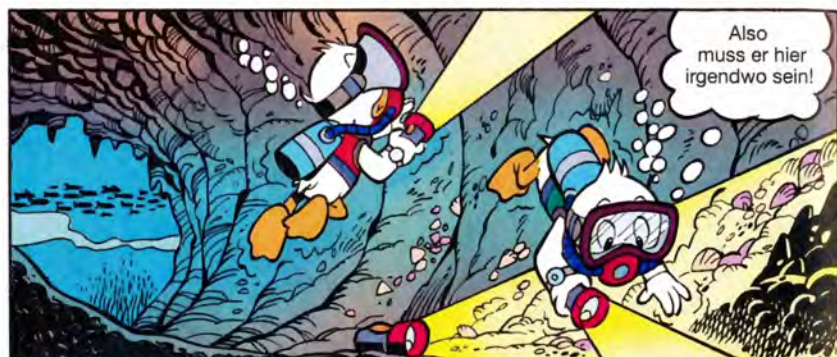
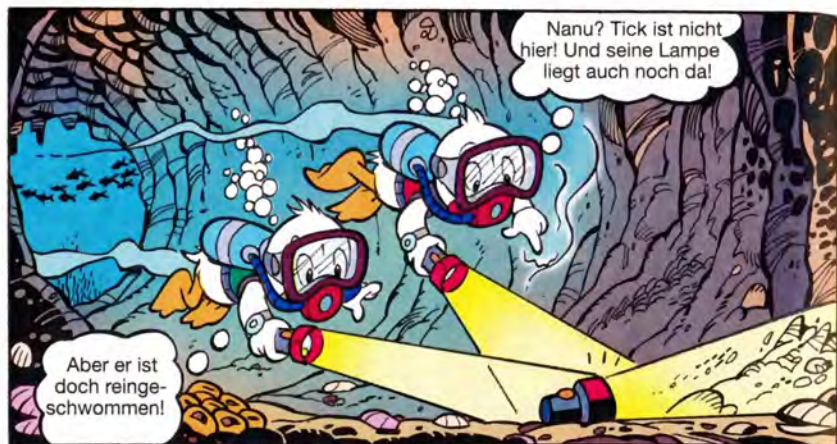














Doch dort...

Er ist sicher von einer starken Strömung irgendwo hingetrieben worden!

Das ist gut möglich! Vielleicht sitzt er auf einer der Koralleninseln?

Wenn ihm so was zugestoßen ist, ist er sicher verwirrt und weiß nicht, wo er ist!

Dann kann er nur warten, dass wir ihn endlich finden!

Alleine schaffen wir das nicht! Ich rufe lieber die Küstenwache zu Hilfe!

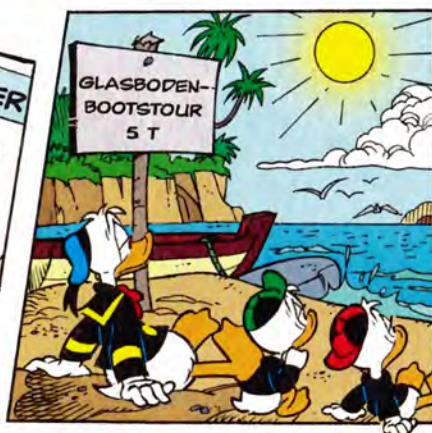
Ich weiß, wer uns noch helfen kann!

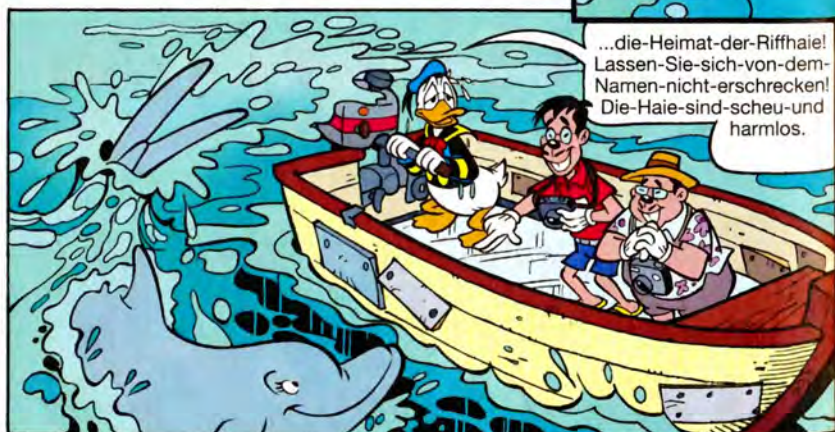
Onkel Donald!

GLASBODEN-
BOOTSTOUR
5 T

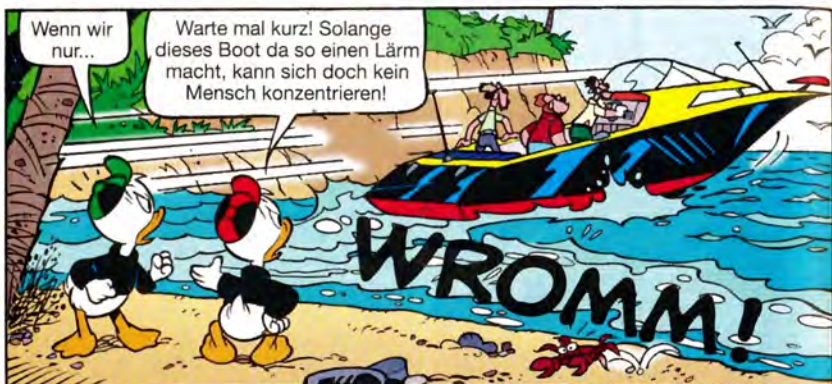












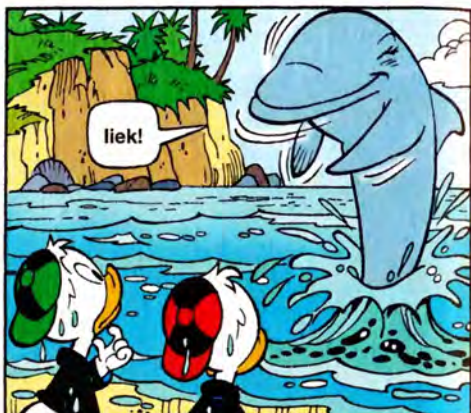




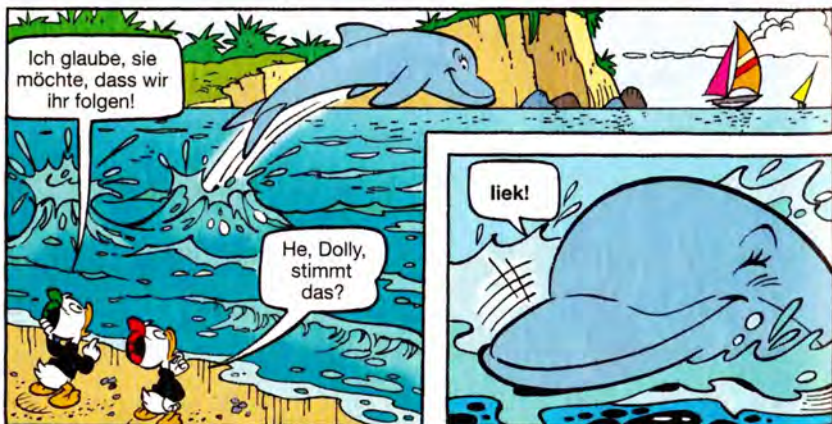
Äh... könnte es etwa sein,
dass sie uns was sagen will?



liek!



Ich glaube, sie
möchte, dass wir
ihr folgen!



He, Dolly,
stimmt
das?

liek!



Schon bald...

Ich bin gespannt!
Sie führt uns zu
dem Riff!

Sieh mal, wer
da zufällig auch
ist!

Das schwarze Boot er-
innert mich verblüffend an
die Boote, die sie immer in
Agentenfilmen zeigen!

Meinst du etwa,
die suchen auch
nach unserem
Bruder?

Das lässt
sich leicht
feststellen! Wir
fragen einfach
den Mann da!

Entschuldigen Sie,
wir...

Aah! Wie
bist du denn
entwischt?





Aber so leicht wird der uns nicht los! Dolly hat uns schließlich nicht ohne Grund hierher gelotst!



Der eine hat was in der Hand, aber leider kann ich nicht erkennen, was es ist!



Warte, ich geh mal näher ran und... oh!



Das sind Reagenzgläser! Sie sehen aus wie die aus der Höhle!



Vielleicht sind es ja sogar die aus der Höhle!



Glaub ich nicht! Der andere Taucher hat auch welche in der Hand!

Ich finde, da kommen ein bisschen zu viele Zufälle zusammen!



Stimmt! Ich bin mir ziemlich sicher, dass die Reagenzgläser was mit Ticks Verschwinden zu tun haben!











Die stecken in dem Bunker da oben! Das ist nämlich gar keine Schule!

Was? Woher willst du das denn wissen?

Weniger, dass das keine Schule ist, sondern dass die da oben sind?

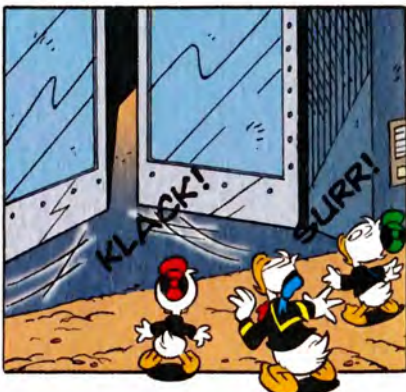
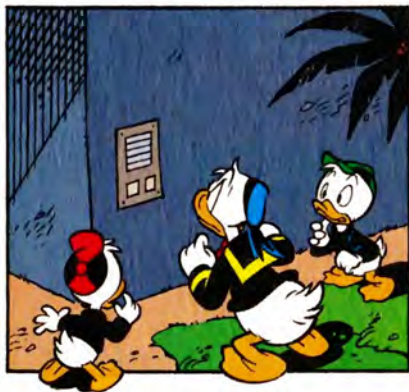
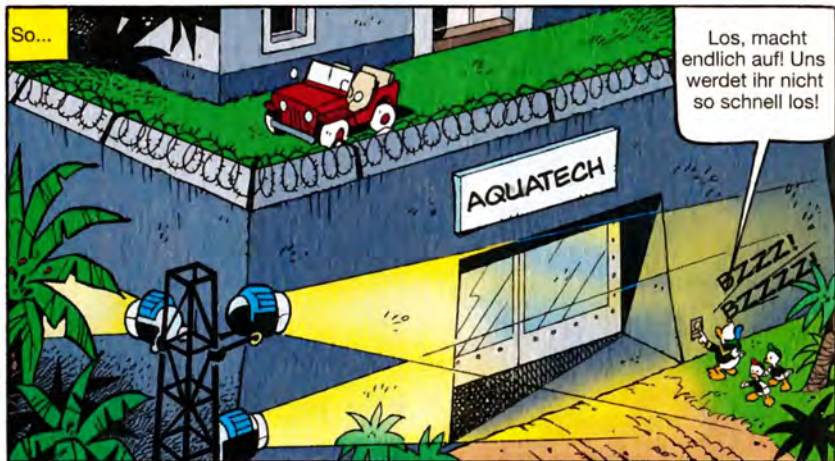
Weil ich ständig ihrem schwarzen Boot begegnet bin! Sie haben für das Boot einen Landeplatz am Ende einer Straße, die zu dem Bau da oben führt!



Kommt, Kinder! Wir fahren jetzt da hinauf! Und nichts kann mich aufhalten! Schließlich...



...geht es um ein Mitglied unserer Familie!





Wally hat Recht! Schlimm genug, dass du den Jungen entführt hast!

Halt du bloß die Klappe, Hector! Und du auch, Wally! Ihr und eure missratene Forschung seid doch schuld an diesem ganzen Debakel!



Ich versuche lediglich, uns Zeit zu verschaffen, bis ihr Genies endlich wisst, wie das Riff wieder hinzukriegen ist!



Los, rein da! Und denken Sie immer daran: Ich werde nicht zögern, meine Waffe zu gebrauchen!





„Aber entweder funktioniert der Laser nicht richtig oder die Korallen sind anfälliger, als sie dachten! Jedenfalls stellte sich heraus, dass sie am Absterben sind!“



„Wir haben sie überrascht! Als die Burschen uns in die Höhle eindringen sahen, bekamen sie Panik und ließen ihre Reagenzgläser fallen!“



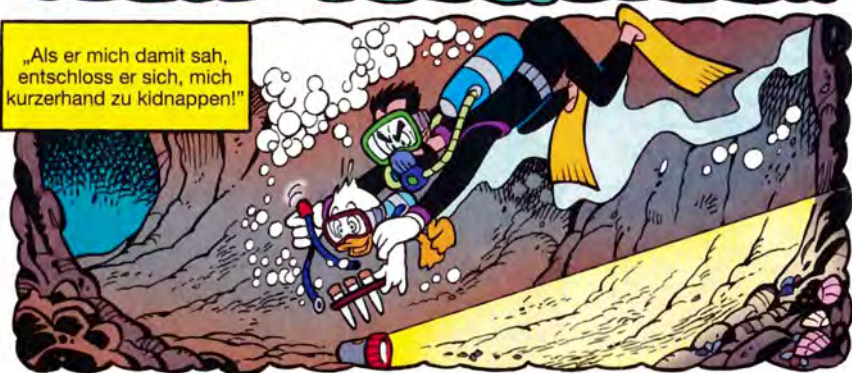
„Proxy tobte vor Wut, weil die drei im Gefängnis landen würden, wenn wir die Proben hätten untersuchen lassen!“



„Da Wally und Hector noch nicht wieder tauchen konnten, nahm Proxy die Sache selbst in die Hand! Er wollte die Proben holen!“



„Als er mich damit sah, entschloss er sich, mich kurzerhand zu kidnappen!“





Und
so...

Keine Ursache! Sie müssen sich
nicht bei mir bedanken! Ihre tatkräftige
Unterstützung von Aquatech ist Dank
genug!

Habt ihr das gehört? Die geben
uns ihr Geld allein wegen eurem
guten Ruf!

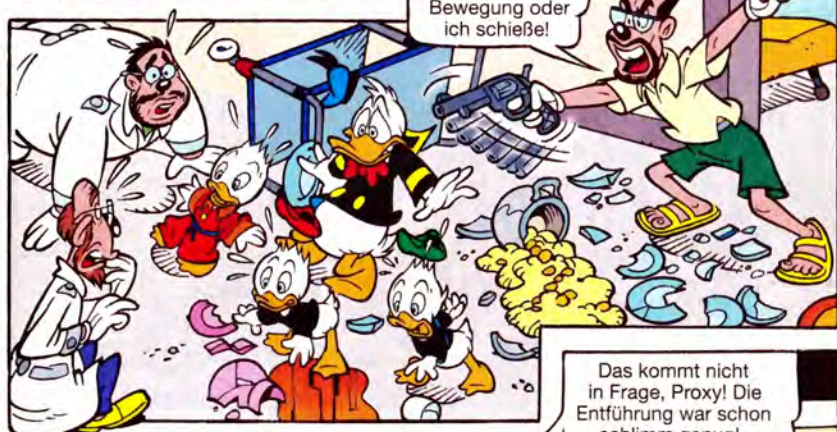
Etwa noch ein neuer Geld-
geber? Das gefällt mir aber gar
nicht!

Wenn wir es nicht schaffen, dem Riff zu helfen,
ist es aus mit unserem guten Ruf!

Ach
was! Ihr
schafft das
schon!

Außerdem brauchen
wir das Geld! Dieses
Labor war nicht billig!

Unglaublich, was jetzt allein
schon für die ganzen Lebensmittel
draufgeht!





Auch gut! Ich hatte zwar gehofft, ich könnte dieses Spielchen noch etwas ausdehnen und noch mehr Investoren finden...



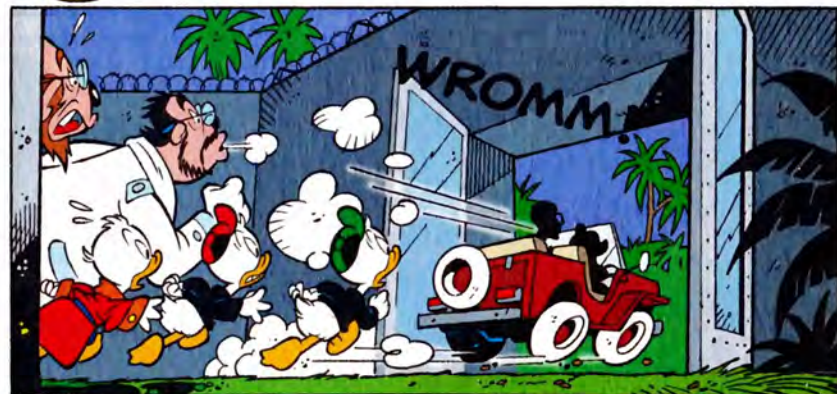
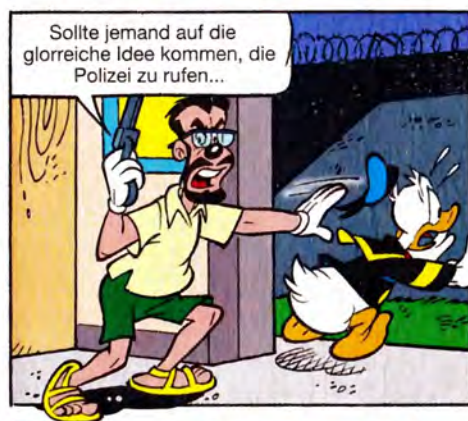
...aber die 200 Millionen, die ich bis jetzt auf meinem Schweizer Konto habe, müssten eigentlich auch ausreichen!

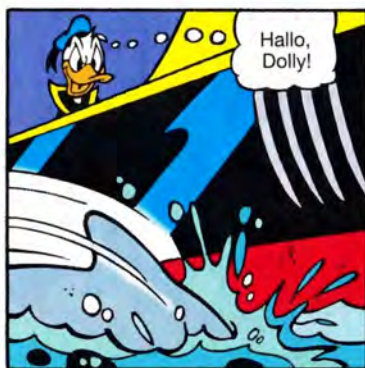
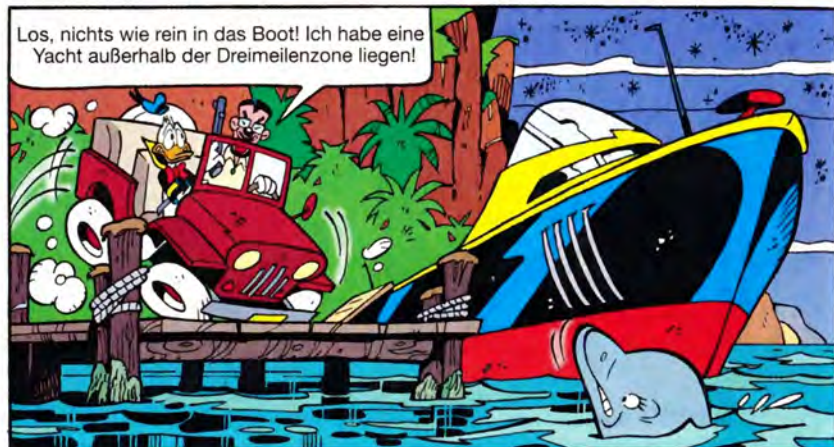


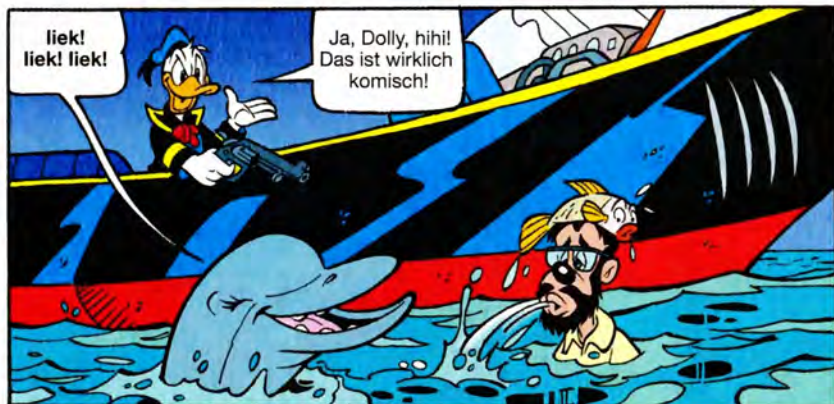
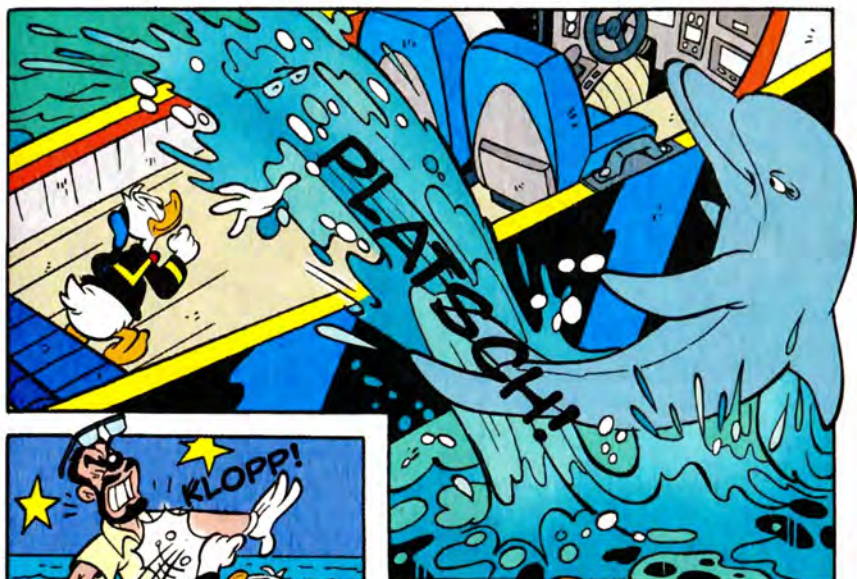
Und das Geld will ich auch ausgeben! Als freier Mann!

Deswegen verschwinden wir beide jetzt in ein Land, das mich auf keinen Fall ausliefert!





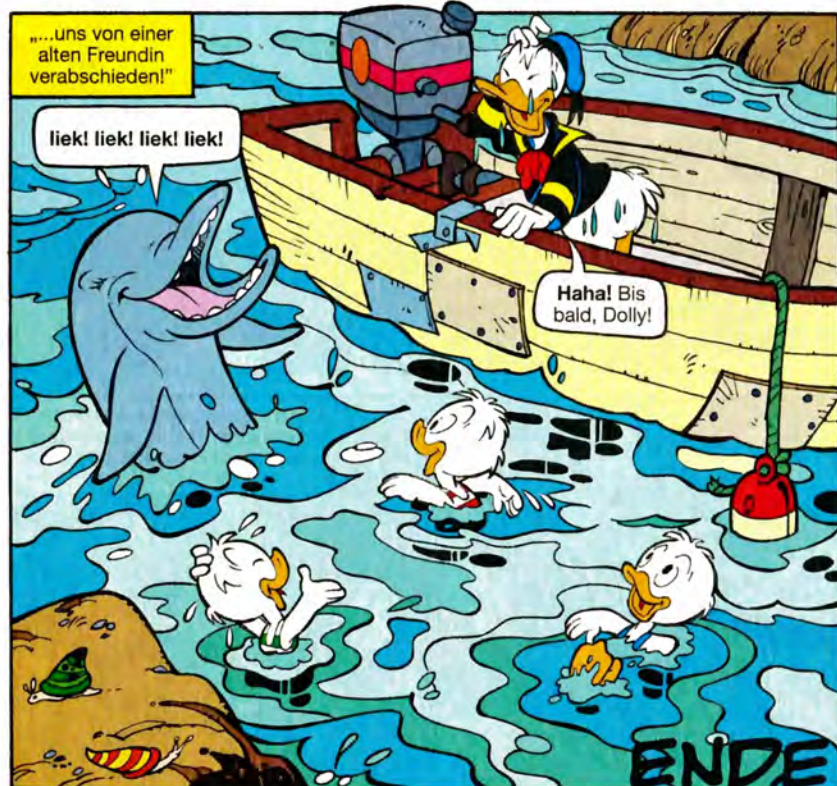




Einige Tage später...









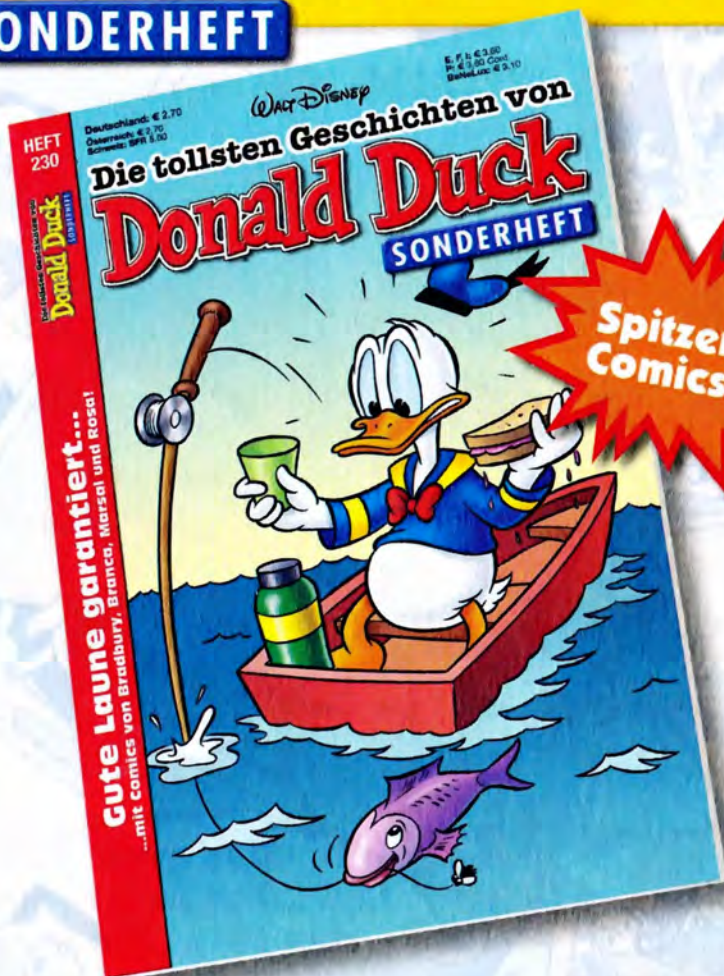
**Das neue
LTB „Das Geheimnis
des Luna Parks“
erscheint am
16. August 2006!**

WALT DISNEY

Die tollsten Geschichten von

Donald Duck

SONDERHEFT



Ab 4. Juli 2006 im Handel!

Magisch, mystisch, megastark!



Band 5

Witch

Will

Irma

Taranee

Cornelia

Hay Lin

Sonderheft

Deutschland: € 4,95

Österreich: € 5,00

SFR 8,90

Belgien: € 5,60

E. F. L. € 6,50

p. € 6,50 Cont.

Band 5

Die Macht der Freundschaft



**Ab 26.7.
im Zeitschriften-
handel!**

Alle Abenteuer von Anfang an! Zum Sammeln!

Alle Abenteuer von Anfang an!

Band 1 bis 5 jetzt auch online bestellen unter www.ehapa-shop.de

Na, haben wir euch zu viel versprochen im letzten Lustigen Taschenbuch? Alle eure Lieblings-Entenhausener urlauben gemeinsam auf einem malerischen Eiland, da kommt doch schon beim Lesen Ferienstimmung auf, oder? Zumindest so lange, bis die wohlige Wärme strahlender Comic-Sonne auf der Haut von der Gänsehaut abgelöst wird. Denn auch die Panzerknacker sind mit nach Hawaii gereist – da wird der Traumurlaub zum Albtraum. Roter Alarm für Donalds üppigen Lottogewinn und den Ferienfrieden im Inselfaradies! Nur gut, dass die Ducks einen erfahrenen Detektiv wie Micky dabei haben... Gitta Gans versucht derweil einmal mehr, das amourös weit mehr den Talerchen als ihr zugetane Herz ihres Traumprinzen Dagobert zu erweichen. Vergebliche Liebesmüh? Lasst euch überraschen!

**Ein leidenschaftliches LTB
mit 8 superheißen Storys!**

D: € 4,20

A: € 4,30

SFR 7.80



E,F,I: € 5,20 P: € 5,20 Cont. BeNeLux: € 4,80